SCL-BRETTLBLÄTTL

Vereinszeitung

Ski-Club

Ludwigshafen/Rhein

e. V.

Juli 2008

9. Silvester-Lauf
(Vorsilvesterlauf)

des Skiclub Ludwigshafen/Rh.
am Sonntag, 28. Dezember 2008

Wir laufen die extra für den Skiclub kreierte
Skiclubmeile (8888 Meter)
Start und Ziel: Skiclubhaus, Heuweg 129
Start: 14.00 Uhr
Ziel: ?????? Uhr
Startnummern-Ausgabe: 13.00 bis 13.45 Uhr

Wir laufen vom Heuweg in den Bruch auf den
Michaelsberg und zurück.
Die Strecke ist optimal durchdacht und 20 Streckenposten
mit roter Warnweste zeigen uns den Weg.

Für Walker ist eine Strecke von 5000 Meter vorgesehen.

Der Lauf ist kostenfrei für alle Teilnehmer.
Jeder Läufer rennt oder geht auf eigene Gefahr.

Umkleideräume und Duschen stehen im Clubhaus zur Verfügung.
Tee, Kaffee, Kuchen und div. Getränke usw. gibt es auch.

Die Siegerehrung ist sofort nach dem Lauf für Läufer und Walker.
Es gibt kleine Präsente und natürlich auch Glückwünsche.

Verantwortlich zeichnen:
Klaus Hoch · Telefon 06 21 / 51 23 05
Walter Georgi · Telefon 06 21 / 55 18 04

Impressum

»SCL-Brettl-Blättl« · Ausgabe 7/08

Herausgeber:
Skiclub Ludwigshafen e.V.
Heuweg 129, Telefon 06 21 - 57 71 64
Tel. Büro 5 72 01 98, Fax 5 72 01 99
Internet: www.skiclub-ludwigshafen.de
67065 Ludwigshafen am Rhein

Redaktion:
Peter Janz
Udo Straßner (Bilder)

Anzeigen:
Peter Janz, Von-Kieffer-Straße 96
67067 Ludwigshafen
Telefon 06 21 - 55 54 03

Druck:
Schwetzinger Druck
Heidelberger Str. 43a · 68723 Schwetzingen
Tel. 0 62 02 - 94 56 32 · Fax 0 62 02 - 94 56 33
e-Mail: schwetzinger-druck@arcor.de

Auflage:
Erreicht ca. 1000 Mitglieder

Bankverbindung:
Sparkasse Vorderpfalz
BLZ 545 500 10, Konto Nr. 15 271

Clubhaus und Tennisplätze:
Heuweg 129, Telefon 06 21 - 57 71 64
Tel. Büro 5 72 01 98, Fax 5 72 01 99
Internet: www.skiclub-ludwigshafen.de
67065 Ludwigshafen am Rhein

Richard-Zettler-Skihaus:
Brünneleweg 13, 79868 Neuglashütten
am Feldberg/Südschwarzwald

Clubabend:
Jeden Freitag 20 Uhr am Heuweg 129

Redaktionsschluss:
Für die nächste Ausgabe: 1. Oktober 2008

Für Mitglieder ist die Zeitschrift kostenlos

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Redaktion	Seite 5
Verstorbene	Seite 9
Protokoll zur Mitgliederversammlung	Seite 11
Mitgliedsbeiträge	Seite 15
Hüttenbericht	Seite 19
Neujahrsempfang mit Ehrungen	Seite 25
Liebe Mitglieder	Seite 33
Skiclub, quo vadis?	Seite 37
Shirts für unsere SCL-Hütte	Seite 39
DSV-Skischule	Seite 41
SCL-Alpin Saison 2007-2008	Seite 43
DSV-Nordic Walking	Seite 53
Tennis	Seite 57
Herren 50 steigen in A-Klasse auf	Seite 69
Protokoll zur Tennisversammlung	Seite 71
Tennis Company Rhein-Neckar	Seite 73
Jugendberichte - Wintersaison 2007/2008	Seite 87
Rekordbeteiligung am Silvesterlauf	Seite 105
Wandern - Silvesterlauf - Radfahren - Walter Georgi	Seite 113
Adventskaffee 2007	Seite 133
Egon Weiß	Seite 139
24. Skatturnier	Seite 141
Heringsessen 2008	Seite 147
Tanz in den Mai	Seite 151
Wie macht man einen Verein kaputt	Seite 153
Glosse	Seite 154
Faschingsparty	Seite 155
Vorstand und Beirat	Seite 157
Adressenlisten mit Tel.-Nr.	Seite 159

Vorwort der Redaktion

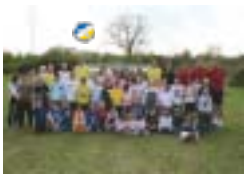
Eine kleine Auflistung über die bereits angelaufenen Aktivitäten und was sonst noch alles so in Planung ist, oder schon stattgefunden hat.

1. Man traute seinen Augen nicht! Am Samstag, den 12. April 2008 waren ungefähr 20 »Schaffer« am Werk, um den Heuweg vom Winterschmutz zu befreien, Rasenmähen und Vertikutieren, Fußballplatz mähen und die Maulwurfhügel glätten, Terrasse vom Grün befreien, abspritzen, Tische und Stühle wieder sauber machen und aufstellen. Es war eine Freude mitzuarbeiten und auch selbstverständlich eine Brotzeitpause einzulegen.

Es wurde vereinbart, daß immer am **letzen Samstag im Monat** ein Arbeitskommando stattfindet.
Nicht nur Tennisspieler sind dazu aufgerufen, sondern auch die anderen Mitglieder können mithelfen, **denn das Clubhaus am Heuweg gehört allen Skiclubmitgliedern.**

Wenn dann alles wieder sauber ist und auch sauber gehalten wird, können wir sehr stolz auf unsere Anlage sein, aber dazu gehört halt auch die Arbeit. Ich hoffe, Ihr habt mich alle verstanden!

2. Wie Ihr alle mittlerweise wisst, muß dieses Jahr das Dach unseres Skihauses im Schwarzwald total erneuert werden. Eine große Aufgabe und auch eine sehr teuere Angelegenheit - aber was sein muß, muß sein.



Titelbild

Tennis
Schnuppertag
für Kids

Es ist zwar schon eine ganz schöne Summe dank Euerer Spendenbereitschaft zusammengekommen, aber es reicht halt noch nicht ganz. Selbst wenn wir noch einen Zuschuß vom Sportbund Pfalz bekommen, bleibt immer noch eine Finanzierungslücke.

Deshalb nochmal ein Spendenaufruf.

Skiclub Ludwigshafen e.V.
Konto-Nummer 1332048
Bankleitzahl 545 500 10
Sparkasse Vorderpfalz
»Spende Skihütte Dach«

3. Am 25. April 2008 fand die alljährliche Mitgliederversammlung statt. Davon ist positiv zu vermelden, daß fast alle zu besetzenden Arbeitsbereiche - und was ganz besonders wichtig ist - daß der Präsident und alle vier Vorstände sich zur Wiederwahl gestellt haben und selbstverständlich auch gewählt wurden. Hinzu kommt, wir haben mit Frau Karin Beck wieder eine dritte Beirätin. Wie Ihr weiter aus dem Sitzungsprotokoll ersehen könnt, wurden auch fast alle weiteren Posten wieder besetzt.

HANNO DEFFNER
Elektro-Anlagen

Planung - Installation - Inbetriebnahme - Wartung

- Elektroinstallationen
- Sprechanlagen
- Telefonanlagen
- Netzwerktechnik
- Antennen- und SAT-Anlagen
- CAD-Arbeiten

Ihr Elektromeister
Hanno Deffner
Von-Kieffer-Straße 123
67067 Ludwigshafen
Telefon (06 21) 55 18 66
Telefax (06 21) 55 18 67
E-Mail elektro.deffner@web.de

Wenn man von anderen Vereinen hört, wie schwierig es ist, überhaupt noch Jemand zu finden, der Verantwortung übernehmen will, dann können wir nur froh sein über das jeweilige Engagement von den jetzt wieder gewählten Personen für die einzelnen Bereiche. Ich jedenfalls wünsche gutes Arbeiten.

4. Der Tennis-Schnuppertag, witterungsbedingt verschoben, von Samstag den 19. auf Sonntag den 20. April war eine ganz besonders schöne Sache. So viel Kinder in jedem Alter, die dazugehörigen Eltern und auch viele ältere Clubmitglieder und auch Gäste haben alle gemütlich zusammengesessen. Die Terrasse war proppevoll und alles sehr lustig. Es hat einfach Spaß gemacht, dabei zu sein. Auch einige Muttis-in-spe waren da, man hat es gesehen und da wünschen wir heute schon alles Gute.

Euer *»Brett'l-Blätt'l« Peter*

PS: An alle Heuweg-Motzer und Stänkerer!!
Wenn Ihr Euch mit dem Skiclub und dem dazugehörigen Haus im Schwarzwald nicht identifizieren könnt, dann seid wenigstens fair. Hört auf zu hetzen, oder zieht die Konsequenzen.

Peter Janz
Klaus Hoch - Präsident

Regelmäßige Veranstaltungen

Jeden Freitag ab 20 Uhr:
Clubabend in unserem Clubhaus am Heuweg 129.

Jeden Mittwoch ab 18 Uhr:
Jugend-Clubabend in unserem Clubhaus am Heuweg 129.

Jeden Dienstag, 18 - 20 Uhr:
Jugendtraining in der Turnhalle des Theodor-Heuss-Gymnasium.

Jeden Dienstag, 20 - 22 Uhr:
Skigymnastik für jedermann in der Turnhalle des Theodor-Heuss-Gymnasium.

Jeden Mittwoch, 20 - 22 Uhr:
Training und Gymnastik für jedermann in der Anne-Frank-Realschule.

Jeden Freitag, 18 - 20 Uhr:
Fußballtraining im Heuweg (im Winter in der Turnhalle der Kopernikus-Realschule).

Vakatseite

Die Mitglieder des Skiclubs Ludwigshafen trauern um

Hans Krauß
Lothar Kämmerer

Wir verneigen uns in Hochachtung vor den Toten.
Unser ganzes Mitgefühl gilt den Familienangehörigen.

Wir werden die Verstorbenen in würdevoller
Erinnerung behalten.

www.bildhauerei-thiele.de

Frankenthaler Strasse 85, 67059 Ludwigshafen, Tel.: 0621-512554

NATUR
STEIN
Jedes Stück ein Unikat

kunst + handwerk

individuell kreativ einzigartig

Protokoll zur Mitgliederversammlung

25. April 2008

Vorstandschaft anwesend:
Axel Janz
Marco Kruppenbacher
Markus Schmidt
Frank Kühner

Anwesende Mitglieder: 64 Personen

Begrüßung der Mitglieder durch Axel Janz um 20.10 Uhr.

TOP 1: Entgegennahme der Jahresberichte

Marco Kruppenbacher berichtet über zurückliegende Aktivitäten der einzelnen Sportsparten, und gibt einen Kurzbericht über die Tennisversammlung.

Über Ski Alpin berichtet Karl-Heinz Roth. Die Saison 2007/08 war im Großen und Ganzen positiv verlaufen. Der Skibasar wurde gut besucht und ist auch für dieses Jahr wieder geplant.

Das Ski-Opening auf den Tuxer Gletscher war mit 38 Personen ein großer Erfolg. Es nahmen auch Nichtmitglieder teil.

Die diesjährigen Club- und Stadtmeisterschaften mussten mangels Schnee auf dem Feldberg stattfinden. Die Skiwoche ins Trentino musste mangels Teilnehmer abgesagt werden.

Nordic Walking wird am 7. Mai in einem Schnupperkurs von 2 Trainern vorgestellt.

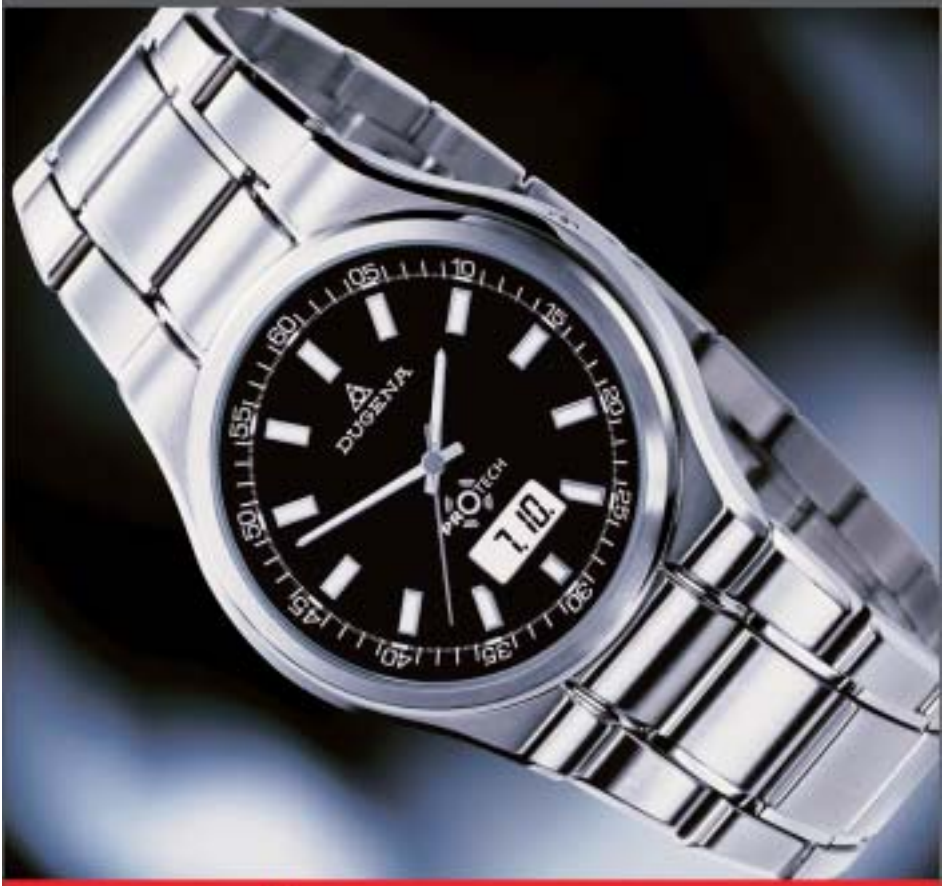
Frank Kühner berichtet über die unbefriedigende Situation auf der Anlage am Heuweg. Es gibt zu wenig Helfer um die Anlage in Schuss zu halten. Die Renovierung des Skihauses ist noch in der Planung. Der Spendenaufruf war ein großer Erfolg.

Markus Schmidt, für den Bereich Marketing zuständig, sucht Unterstützung für den Bereich Medien. Es soll ein Amt Öffentlichkeitsbeauftragter zu Wahl gestellt werden. Der Skiclub ist zu wenig in der lokalen Presse. Für das Amt hat sich leider noch niemand zur Verfügung gestellt. Peter Janz braucht für die Gestaltung der Vereinszeitschrift Unterstützung evtl. als Nachfolger, da er sich langsam von diesem Amt zurückziehen möchte.

Axel Janz stellt den Jahresbericht Finanzen vor. 2007 konnte eine positive Bilanz vorgelegt
werden.

Die Kassenprüfung wurde von Michael Tremmel ohne Beanstandungen durchgeführt.

ZEIT ERLEBEN.



DUGENA

Juwelier seit 1877

Maurmann

DAS FACHGESCHÄFT FÜR UHREN UND SCHMUCK

Bismarckstraße 94
67059 LUDWIGSHAFEN
Telefon 06 21/51 23 05
Telefax 06 21/51 98 24

Die Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig (64 Stimmen) beschlossen.

Der Haushaltsplan 2008 wurde einstimmig genehmig

Wahl der Vorstandschaft:
Präsiden Klaus Hoch, einstimmig
Vorstand Sport
Marco Kruppenbacher, einstimmig
Vorstand Finanzen
Axel Janz, einstimmig
Vorstand Verwaltung
Frank Kühner, einstimmig
Vorstand Marketing
Markus Schmidt, einstimmig

Wahl des Beirats:
Brigitte Janz, einstimmig
Ruth Zirkel, einstimmig
Karin Beck, einstimmig
Klaus Helf, einstimmig
Rolf Landmesser, einstimmig
Manfred Thiedig, einstimmig

Kassenprüfer:
Michael Tremmel, einstimmig
Ingmar Zinke, einstimmig

Ski Alpin:
Karl-Heinz Roth, einstimmig
Peter Magin, einstimmig

Skischule:
Dieter Hoffelder, einstimmig
Ralf Debold, einstimmig

Ski nordisch:
Vakant

Tennis:
Gerd Krämer, einstimmig
Dieter Nieser, einstimmig

Tennis Jugend:
Oliver Haag, einstimmig
Marc Nieser, einstimmig

Triathlon:
Anne Janz, einstimmig

Tourenwart:
Walter Georgi, einstimmig
Peter Heublein, einstimmig

Fußball:
Volker Landmesser, einstimmig

Trendsport:
Vakant

Jugendwart:
Benjamin Hagemann, einstimmig
Birgit Mannerz, einstimmig

Kassierer:
Jochen Neubauer, einstimmig
Iris Nieser, einstimmig

Mitgliederverwaltung:
Cäcilia Strassner, einstimmig
Roman Kirschner, einstimmig

Hausverwaltung (Anlage Heuweg)
Vakant

Hüttenwart:
Jakob Oberst, einstimmig
Udo Strassner, einstimmig

Wirtschaftsverwaltung:
Jürgen Becht, 54 Jastimmen, 10 Enthaltungen, 2 Gegenstimmen
Hans-Jürgen Steinborn, 54 Jastimmen, 10 Enthaltungen, 2 Gegenstimmen

Bereich Medien:
Presse Walter Georgi, einstimmig
Homepage
Florian Zähringer, einstimmig

Öffentlichkeitsarbeit:
vakant

Vergnügen:
Evelyn Viola, einstimmig
Marc Nieser, einstimmig

Vereinszeitung:
Peter Janz, einstimmig

Infopost:
Tina Kittelberger, einstimmig
Monika Landmesser, einstimmig

Punkt 6: Schriftlicher Antrag von Manfred Thiedig

Anpassung der Mitgliederbeiträge um Bezuschussungen vom Sportbund Pfalz zu ermöglichen. Hier werden 2,50 € für Jugendliche und 4,00 € für Erwachsene im Monat vorausgesetzt. Es liegt ein schriftlicher Antrag von Manfred Thiedig vor, die Beiträge entsprechend anzupassen.

Neue Beiträge nur für Skiclub ab 1.1.2009:

Mitglieder bis 14 Jahre	12,- €
Mitglieder bis 18 Jahr	30,- €
Mitglieder bis 27 Jahre	48,- €
Mitglieder ab 28 Jahre	65,- €
(bleibt unverändert)	
Ehepaare/eheähnl.	100,- €

Durch 58 Jastimmen wurde die Erhöhung der Beiträge beschlossen.
(3 Enthaltungen, 3 Gegenstimmen).

Die Tennisbeiträge bleiben unverändert.

Die Versammlung endet um 22.55 Uhr.

Jeden Freitag, 20.00 Uhr:

Clubabend

- schaut doch mal am Heuweg rein -

Änderungen der Mitgliedsbeiträge ab dem 1. 1. 2009

Beiträge bis 31. 12. 2008

Skiclubbeiträge		**Ski- und Tennisbeiträge**	
Mitglieder bis 18 Jahre	12,- €	Mitglieder bis 18 Jahre	45,- €
Mitglieder 19 bis 27 Jahre	24,- €	Mitglieder 19 bis 27 Jahre	65,- €
Erwachsene	65,- €	Erwachsene	195,- €
Ehepaare/eheänliche Gem.	95,- €	Ehepaare/eheänliche Gem.	340,- €

Hinweis bzgl. Arbeitsdienst und Thekendienst:
Alle Mitglieder der Tennisabteilung über 18 Jahre sind verpflichtet, jährlich eine Woche Thekendienst und alle Herren zusätzlich fünf Arbeitsstunden auf dem Skiclubgelände zu leisten. Bei Nichterbringung werden für den Thekendienst € 150 und für den Arbeitsdienst € 10/Stunde berechnet.

Nur für die Tennisabteilung gilt:
Bei mehreren Mitgliedern bis 27 Jahren aus einer Familie ist nur das älteste Mitglied beitragspflichtig.

Beiträge ab 1. 1. 2009

Skiclubbeiträge		**Ski- und Tennisbeiträge (incl. Kraftraum)**	
Mitglieder bis 14 Jahre	12,- €	Mitglieder bis 14 Jahre	45,- €
Mitglieder 15 bis 18 Jahre	30,- €	Mitglieder 15 bis 18 Jahre	45,- €
Mitglieder 19 bis 27 Jahre	48,- €	Mitglieder 19 bis 27 Jahre	65,- €
Erwachsene	65,- €	Erwachsene	195,- €
Ehepaare/eheänliche Gem.	100,- €	Ehepaare/eheänliche Gem.	340,- €

Hinweis bzgl. Arbeitsdienst und Thekendienst:
Alle Mitglieder der Tennisabteilung über 18 Jahre sind verpflichtet, jährlich eine Woche Thekendienst und alle Herren zusätzlich fünf Arbeitsstunden auf dem Skiclubgelände zu leisten. Bei Nichterbringung werden für den Thekendienst € 150 und für den Arbeitsdienst € 10/Stunde berechnet.

Nur für die Tennisabteilung gilt:
Bei mehreren Mitgliedern bis 27 Jahren aus einer Familie ist nur das älteste Mitglied beitragspflichtig.

Skiclub Ludwigshafen, Heuweg 125, 67065 Ludwigshafen
Tel. 0621/6720198, Fax 0621/6720199
Bankverbindung: Sparkasse Vorderpfalz, Konto Nr. 15271, BLZ 54550010

SKI-CLUB LUDWIGSHAFEN-RHEIN

Aufnahmeantrag je Person

V2/2009

Vorname:	**Familienname:**
Straße:	**Hausnummer:**
Postleitzahl :	**Ort:**
geboren am:	**Beruf:**
Bank:	**Kontoinhaber:**
Bankleitzahl	**Kontonummer:**
Tel:	**Fax:**
Mobil:	**E-Mail:**

Bitte entsprechend ankreuzen	X		Bitte entsprechend ankreuzen	X	
Skiclub		Euro (jährlich)	**Skiclub und Tennis (incl. Kraftraum)**		Euro (jährlich)
Mitglieder bis 18 Jahre		12	Mitglieder bis 18 Jahre		45
Mitglieder 19 bis 27 Jahre		24	Mitglieder 19 bis 27 Jahre		65
Erwachsene ab 28 Jahre		65	Erwachsene ab 28 Jahre		195
Ehepaare/eheähnliche Gem.		95	Ehepaare/eheähnliche Gem.		340

Hinweis bzgl. Arbeitsdienst und Thekendienst: Alle Mitglieder der Tennisabteilung über 18 Jahre sind verpflichtet, jährlich eine Woche Thekendienst und alle Herren zusätzlich fünf Arbeitsstunden auf dem Skiclubgelände am Heuweg zu leisten. Bei Nichterbringung werden für den Thekendienst € 150 und für den Arbeitsdienst € 10 / Stunde berechnet.

Nur für die Tennisabteilung gilt:

Bei mehreren Mitgliedern bis 27 Jahre aus einer Familie ist nur das Älteste der Kinder beitragspflichtig.

Mitglieder werben Mitglieder: Werber-Name: _____

Für jedes Neumitglied **über 27 Jahre**, das für den ***SCL*** geworben wird können Gutscheine im Wert von **10.- €** zum Getränkeverzehr im SCL ausgegeben werden. Für ***SCL und Tennis*** **aller Altersklassen** *können* Gutscheine von **15.- €**, zum Getränkeverzehr im SCL, ausgegeben werden.
Die Entscheidung trifft in jedem Einzelfall der Vorstand.

Ich erteile dem Verein eine jederzeit widerrufbare Einzugsermächtigung

_____
Datum / Unterschrift des Kontoinhabers

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die jeweils gültigen Statuten und Regelungen des Vereins an.

_____
Datum / Unterschrift
Bei Minderjährigen bitte Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Besondere Vereinbarungen:

_____

_____

Verwaltung:..... Vorstand:.....

Aktuelle Info

Bei Änderung von Anschrift, Mail-Adresse, Bankverbindung sowie Tennisausweise/10er-Karte/ Gästekarte, etc.

Ansprechpartner in der Mitgliederverwaltung

1. Mitgliederverwalter

Cäcilia Straßner
Telefon 0 62 34 - 40 77
Telefax 0 62 34 - 30 24 11
email: mitgliederverwaltung@sclu.de

2. Mitgliederverwalter

Roman Kirschner
Telefon 0 62 36 - 50 07 11

Hüttenbericht

Ludwigshafener Haus in Neuglashütten »Richard-Zettler-Haus«

Liebe Freunde unseres schönen Hauses im Schwarzwald!

Weil ich aus gesundheitlichen Gründen vor Weihnachten nicht mehr zur Hütte fahren konnte war ich dann zusammen mit meiner lieben Frau Irmgard am 6.1.2008 gefahren. Wir hatten in der Nacht zum 7.1. und am Vormittag starken Wind und Regen, dass man nicht vor die Tür konnte. Erst am Nachmittag waren Arbeiten im Außenbereich möglich. Die Außenarbeiten waren nur unter erschwerten Bedingungen möglich. Die Wasserläufe waren unter dem Schnee verstopft, dadurch hatten wir hinterm Haus wieder viel Wasser welches unser Mauerwerk beeinträchtigt. Eine Handvoll Blätter über einem Abwasserablauf dichtet so gut ab, dass es zu diesem Zustand kommt. .Der Durchgang hinterm Haus mit der Stützmauer ist, neben dem Dach, noch ein großes Problem.

Nach getaner Arbeit fuhren wir am Mittwoch dem 8.1. wieder zurück.

Am 18.3. fuhren wir, Irmgard, unsere Enkeltochter und ich, wieder in den Schwarzwald. Dieses Mal wählte ich die Strecke über den Notschrei um in Fahl und am Feldberg die Wintersportmöglichkeiten zu erkunden. Es war grün am Notschrei, in Muggenbrunn und in Fahl. An der Grafenmatt waren noch Schneereste aber am Seebuck war erstaunlicherweise eine schöne große Piste und wenig Skiläufer, richtig einladend.

Gleich nach dem Auspacken habe ich mir die Situation ums Haus angesehen. Ich könnte jetzt schreiben »siehe oben«; die gleiche Situation wie im Januar, nur ohne Schnee. Doch dieses Mal konnte ich auch den Weg bearbeiten, denn es war ja grün. Hinterm Haus, oben an der Böschung stand eine Weide; die langen Spitzen waren eingerissen und hingen deswegen auf dem Dach. Damit nicht noch mehr kaputtgeht wollte ich sie abschneiden, aber ich war zu klein. Doch der Ulli, der gerade mit seinen Freunden angekommen war, hatte etwas größere Männer dabei, gemeinsam ging dann. Beim Herausziehen der Äste habe ich mir aber meine linke Schulter, die sowieso behandelt wird, weiter verletzt.

Nach dem Abendessen nahm ich ein Medikament und ging ins Bett. Zuvor habe ich den Jungs gesagt »schmeißt mich aus dem Bett, auch wenn es nur wenig Schnee macht, dann müssen die Autos runter.« Schnee war aber erst für den Freitag Abend angekündigt. Als ich dann am Donnerstag gegen 6.00 Uhr aufwachte hatten wir einen Schneesturm, wie ich ihn in Neuglashütten noch nicht erlebt habe. Ohne Brille war außerhalb kein Aufenthalt möglich. Das ging so die ganze Zeit bis Samstag Morgen, erst dann war Schneeräumen möglich.

Für uns alle, besonders aber für die Kinder, war dies ein besonderes Erlebnis.

Leider mussten wir am Sonntag wieder zurück, weil einer schon am Montag einen Termin hatte und der Ulli am Dienstag in Berlin sein musste. Das war Skifahren an Ostern 2008 Familien Oberst mit Freunden.

Übrigens, wir waren die Einzigen, welche im Monat März 2008 überhaupt auf der Hütte waren. Die Belegung in den Vormonaten war auch recht dürftig. Ein Trend? Skifahren war am Seebuck immer möglich.

Wie ich hörte war es noch eine ganze Zeit lang möglich am Feldberg Wintersport zu betreiben.

Aber jetzt geht es wirklich in den Frühling, oder gibt es wieder gleich Hochsommer?

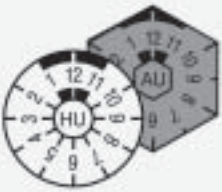
In der Woche um Fronleichnam ist unser Frühjahrsarbeitswochenende und bald danach soll unser Dach gemacht werden. Und dann... was kommt zuerst dran? Die Arbeit geht uns nie aus, aber besser geht es wenn wir nicht einen Tag dazu brauchen um die Hinterlassenschaften einiger zu entfernen.

Allen Helferinnen und Helfern herzlichen Dank.

Euer

Jakob Oberst

Was tun?



...wir kleben Ihnen eine

Kfz-Sachverständigenbüro

RÖSSLER

- Unfallschadengutachten
- Fahrzeugbewertungen
- Haupt-u.Abgasuntersuchung
- Änderungsabnahmen

0621 - 571314

www.roessler-gutachten.de

Bruchwiesenstraße 6 • 67059 Ludwigshafen

Neujahrsempfang mit Ehrungen

13. Januar 2008

Am Sonntag den 13.1.2008 begrüßte unser Präsident, Klaus Hoch, die Mitglieder im Clubhaus im Heuweg zum traditionellen Neujahrsempfang mit Jubilarehrung.

In seiner Rede lies Klaus Hoch nochmals das abgelaufene Jahr 2007, die Ereignisse des SCL als auch die weltweiten Ereignisse Revue passieren.

Bei dieser Veranstaltung wurden wieder eine Reihe von Mitgliedern für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt. Klaus Hoch, unterstützt durch Axel Janz ehrte die Mitglieder Ingrid Junge, Gabi Oberst und Klaus Zintel für 25 jährige Mitgliedschaft. Für ihre 40 jährige Mitgliedschaft wurden Peter Häublein und Wolfgang Stichter geehrt. Eine besondere Ehrung für 50 jährige Mitgliedschaft erhielt Frau Marianne Kühn.

Leider gab es an diesem Wochenende mehrere Überschneidungen mit Veranstaltungen unseres Vereins, was sich leider im schwachen Besuch des Neujahrsempfangs bemerkbar machte. Für die Zukunft müssen wir hier eine bessere Terminabstimmung finden, aber ein Neujahrsempfang gehört nun mal zum Jahresbeginn.

Auf dem Bild von links nach rechts:
Wolfgang Stichter, Klaus Zintel, Marianne Kühn, Ingrid Junge, Gabi Oberst
Peter Häublein, Klaus Hoch

Waldschenke

Der Treff im Wald
für Jung und Alt

Deidesheim

Hüttentelefon 0 63 26 - 96 26 26 · Fax 0 63 26 - 98 24 96
Mobil 01 73 - 3 25 50 18

Öffnungszeiten:
Mittwoch, Donnerstag, Samstag, Sonn- und Feiertag: ab 11.00 Uhr
Jeden 2. Mittwoch im Monat: Stammtisch

Essen bis ca. 18.00 Uhr - bei Festlichkeiten nach Vereinbarung

Inhaber: Kim Baumann - Ulli Plagge

Blumenhaus
Rainer Schroth
67065 Ludwigshafen
Raschigstraße 13
am Friedhof Mundenheim
Telefon und Fax
(06 21) 57 19 61

BLUMEN IN ALLE WELT DURCH DIE FLEUROP

Familienanzeigen

wie zum Beispiel
Glückwünsche,
Danksagungen,
Gratulationen,
Verkäufe,
Vermietungen,
Gesuche jeglicher Art,
Beiträge - Berichte
usw.

können selbstverständlich
von jedem Skiclub-Mitglied
kostenlos aufgegeben werden!

Auch Anregungen und Beschwerden
sowie konstruktive Kritik
nehmen wir gerne entgegen.

Euer »Brett'l-Blättl« Peter

Liebe Mitglieder

Am 25. April 2008 fand unsere diesjährige Mitgliederversammlung mit Wahlen statt. Dies ist wichtig hier zu berichten, da leider nur rund 65 Mitglieder anwesend waren. Es wurden überwiegend positive Meldungen verkündet. Wir haben nahezu alle Ämter vergeben, und mit Peter Magin im Alpinbereich, eine großartige Unterstützung im Rennbereich, für unseren Kalle Roth gefunden. Dies gibt große Hoffnung für die Zukunft.

Das gleiche gilt im Tennisjugendbereich. Die Eröffnung der Tennis Company Rhein Neckar auf unserer Anlage war ein voller Erfolg. Man sieht das der Tennissport auch heute noch zieht - wenn man etwas tut! Dem neuen Jugendteam Oliver Haag und Marc Nieser wünsche ich für uns alle großen Erfolg. Das gleiche gilt für Kalle Roth, der zusätzlich zu seinem Sportwart Alpin Job nun noch eine Nordic-Walking Gruppe ins Leben gerufen hat. Der Abend zeigte, wir sind sportlich auf einem guten Weg und finanziell steht der Verein trotz immenser Investitionen auf kerngesunden Füßen.

Im Vorgleich zu anderen Clubs stehen wir mit außerordentlich vielen engagierten jungen, Leuten sehr gut da und können optimistisch in die Zukunft sehen.

Trotzdem finde ich manche Stimmung innerhalb der Gemeinschaft betrüblich.

Ich gewinne zunehmend den Eindruck, dass sich zunehmend verschiedene Gruppen innerhalb der Clubgemeinschaft bewusst separieren. Dies kann dem Vereinsleben nur schaden, insbesondere wenn dann noch bewusst schlechte Stimmung verbreitet wird.

Es ist die Aufgabe aller Mitglieder den Verein nach innen und außen zu repräsentieren. Dann wird es mit Hilfe der Abteilungsleiter und des Vorstands gelingen neue Mitglieder und eventuell auch Sponsoren zu gewinnen die den Ski-Club nach vorne bringen. Trotz aller guten Ansätze haben wir noch viel zu tun.

Unser Richard-Zettler-Haus erstrahlt nach dem unermüdlichen Einsatz von Frank Kühner und Jacob Oberst in altem Glanz. Wenn nun noch die Dachsanierung abgeschlossen ist, haben wir die wichtigsten Investitionen für die kommenden Jahre geleistet.

Ich bitte jedoch alle Mitglieder auch am Heuweg mit anzupacken! Die Arbeitseinsätze zu Beginn der Sommersaison waren ein kleiner Schritt,

der die Optik schon enorm verbessert hat. Unser Clubhaus und die Anlage um die Tennisplätze sind die Anlaufstelle für junge, alte und neue Ski-Clubler. Darum im es meiner Meinung nach so wichtig, dass man sich hier Wohlfühlen kann.

Ich bitte Alle, die Vorschläge zur Verbesserung des Vereinslebens machen möchten, diese dem Vorstand konstruktiv mitzuteilen. Ich kann allen versichern, wir sind dankbar für Anregungen und jeden der gute Ideen umsetzen möchte!

Euer *Marco Kruppenbacher*

Der Frühling ist zwar schön;
doch wenn der Herbst nicht wär',
wäre zwar das Auge satt, der Magen aber leer.

Friedrich von Logau

TENNIS NOHE
Tennisanlagenbau
und Sanierung
68799 Reilingen
Hauptstraße 6
Tel. 06205 / 1 50 30
Fax 06205 / 1 30 15
www.tennis-nohe.com

Skiclub, quo vadis?

Fast bei jeder Begegnung mit Mitgliedern am Heuweg oder auch außerhalb werde ich darauf angesprochen, wie das mit dem Skiclub weitergehen soll. Wir blicken wohl auf einigermaßen gesunde Finanzen, wir sehen aber auch zurückgehende Mitgliederzahlen, dessen Trend wir bisher nicht wirklich stoppen konnten und auf eine Anlage, die entsprechend arbeits- und kostenintensiv ist. Ohne eine entsprechende Anzahl von Mitgliedern ist kein Verein lebensfähig, und schon gar nicht wenn man über viele Jahre eine Anlage »aufgebaut« hat, die es entsprechend zu unterhalten gilt. Wie wir dem gegenüber treten könnten, da haben sich doch einige Gedanken gemacht. Verschiedene Vorschläge wurden auch schon an mich heran getragen:

- Veräußerung der Anlage am Heuweg, Anschluss des Vereins an einen anderen Tennis- oder Sportverein

- Abriss des Clubhaus am Heuweg und dann Neuerrichtung mit Möglichkeit auch für Gaststättenbetrieb

- Ausbau des bestehenden Clubhaus-Kellers mit gemütlichem und exklusivem Ambiente, denn es sei ja relativ einfach fünf oder sechs Geldgeber zu finden, die da mal gerne 5000 € hinlegen, jeder ...

OK, jeder Gedanke und jede Idee ist zulässig, und manche verdienen es wirklich, mal genauer untersucht zu werden. Das können wir auch tun, werden wir auch, und zwar gemeinsam. Ich habe keine Lust mehr, mir allein den unreflektierten Gedankengängen aller an zu tun, andere hätten gesagt, dessen »geistiger Eintopf«, der da über mir ausgekippt wird. Keiner, wirklich keiner ist bisher bei mir bisher aufgeschlagen, mit einer Idee, die die Finanzierung der Idee auch nur einigermaßen realitätsnah hätte aussehen lassen. Über ein Weizenbier mir, mal schnell die Lösung mitgegeben, wie das in Zukunft hier aussehen soll, das ist schon stark welches Leistungspotenzial da manche schlagartig abrufen können. Damit lass' ich es jetzt gut sein, und will das in positive Energie ummünzen...

Skiclub, wohin gehst du?

Ich, als Vorstandsmitglied, sowie der Vorstand und auch der Beirat ist sind dazu angehalten die Geschicke des Vereins zu führen. Tun wir auch, nachweislich auch nicht so schlecht. Trotzdem können wir nicht alles vorher sehen, auch wenn man denken könnte, das ist Sache des Vor-

stands, die sollen sich darum kümmern. Für diese grundlegenden Entscheidungen, möchte ich jedoch folgenden Weg einschlagen: Ich sehe eine außerordentliche Mitgliederversammlung vor, die wohl im Oktober dieses Jahres ablaufen wird, der wichtigste Tagesordnungspunkt wird sein, Zukunft des Skiclubs, wo wollen wir hin. Jedes Mitglied ist dazu angehalten sich Gedanken darüber zu machen, wie wir die Entwicklung des Vereins zum Besseren bewenden. Jeder darf und soll sich auf dieser Mitgliederversammlung aktiv einbringen. Hoffentlich werden wir aus einer Vielzahl von Ideen ein paar richtig gute identifizieren können, die wir dann weiter verfolgen werden. Hoffentlich dann auch mit Mitgliedern, die auch an der Umsetzung mit an packen wollen, und sich nicht nur an der intellektuellen Übung der Ideen-Generierung vergnügen.

Im diesen Sinne verbleibe ich mit sportlichen Grüssen und freue mich auf Eure Ideen in der Versammlung. Datum, Uhrzeit etc. werden dann fristgerecht angekündigt.

Axel Janz

Es ist gut, wenn man alle Regeln beachtet,
solange man jung ist,
damit man die Kraft hat,
sie zu brechen,
wenn man alt ist.

Mark Twain

Shirts

für unsere

SCL-Hütte*

*Der Erlös kommt der Renovierung der SCL-Hütte im Schwarzwald zu Gute!

• Shirts Kids:	hellblau, rosa, schwarz:	15 €
• Shirts Damen und Herren:	weiß/rot, weiß/schwarz, gelb/grün, blau/weiß, braun/blau, schwarz/weiß, rot/weiß:	20 €
• Shirts Damen:	weiß, schwarz, rosa, grau:	20 €
• Westen:	hellblau, dunkelblau, rot, schwarz:	40 €

Größen Kids: 92 - 164
Größen Damen: S - XL
Größen Herren: M - XXL

Bestellen könnt ihr die Shirts und Westen entweder persönlich bei mir oder ihr schreibt mir eine Email: jochen.neubauer@web.de

Vielen Dank für euren Einsatz

Liebe Grüße *Jochen Neubauer*

sclu.de
sclu.de
sclu.de
sclu.de
sclu.de
sclu.de

Bericht zur Saison 2007 / 2008

Die vergangene Saison hat vielversprechend angefangen. Rechtzeitig Schnee, super Bedingungen für das Skiopening von Karl-Heinz Roth. Leider konnten wir in dieser Saison keine Fortbildung aufgrund terminlicher Probleme durchführen.

Im November hatten wir wieder einen Skibasar in den Räumlichkeiten des Skiclub. Die Resonanz war mäßig; verkauft wurden überwiegend Kinderartikel und Skihardware zu sehr günstigen Preisen. Teilweise mussten wir auch dieses mal Gegenstände zurückweisen, die aufgrund ihres Alters nicht mehr zu gebrauchen waren.

Wie viele Jahre zuvor übernahm auch wieder die Skischule mit ihren tatkräftigen Helfern die Holzaktion auf unserer Skihütte im Schwarzwald. Das gestapelte Holz »vor de Hitt« wurde klein gesägt und im Keller gestapelt.

Die Fahrten gemeinsam mit dem Skiclub Frankenthal in den Schwarzwald / Feldberg sind leider komplett ausgefallen.
Die Familienfreizeit von Karl-Heinz Roth nach Lermoos war gut besucht und die Kinder waren von unserem Ski-Instructor Ralf Bissinger gut betreut. Der abendliche Besuch in der »Fischerhütte« mit gutem Essen und Musik rundete die Fahrt ab.

Zum Fortbestand unserer DSV-Skischule war es ab dieser Saison Bedingung einen ausgebildeten DSV-Skischulleiter zu haben. Diese Ausbildung absolviert unserer Ski-Instructor Ralf Debold. Nun sind wir berechtigt den Namen »DSV-Skischule« zu führen und entsprechend zu werben.

Auf unserer Homepage ist der Ausbildungsweg zum ÜL-Grundstufe bzw. zum Ski-Instructor hinterlegt. Alle Interessierten können sich dort die entsprechenden Ausdrucke besorgen und Ralf Debold steht mit Rat und Tat zu Seite.

Trotz alledem wünschen wir uns für die nächste Saison wieder viel Schnee, damit wir diesen schönen Sport fortführen können und viel Spaß bei der Geselligkeit unseres Skiclub haben.

Das Team der SKISCHULE
des SC-Ludwigshafen

SCL-Alpin Saison 2007 / 2008

Liebe Mitglieder,
unser Ski Winter ist schon lange wieder vorbei und wir möchten die Saison noch mal Revue passieren lassen .

Ski-Basar im Clubhaus 10. November 2007

Wieder im Programm mit unserer Skischule fand ein Ski-Basar mit anschließender Apres-Ski-Party statt. Nach viel Werbung für den Basar, viel Info über die Aktivitäten im Alpin Bereich, Jugend, Touren und Engagement der Sparten war doch wieder ein Aufwärtstrend des Ski-Basars zu vermerken. Wir gaben uns viel Mühe mit der Ausschmückung des Club-Hauses, die Kleiderständer waren voller Skikleidung, Tische voller Skischuhe, und selbst Uralt-Modelle und Reitstiefel! machten vor dem Basar nicht halt. Kurzum, das Clubhaus sah aus wie auf einem richtigen Basar! Es kamen viele externe Besucher und auch ein paar Skiclubler verirrten sich! Es hat uns viel Spaß gemacht und gemeinsam mit unserer Skischule wollen wir den Basar auch 2008 durchführen. Termin steht vorab fest: Sa. 8. November 2008!!

8. Ski -Opening Tuxer Gletscher vom 29.11. - 2.12.2007

Wir hatten wieder für Euch und Gäste ein tolles Hotel mit allem drum und dran organisiert. Zum 2.ten Mal im Hotel EDEN in Juns, es war ein Super Event. Tolle Leute, viel Spass, sehr gute Schneeverhältnisse und das Wetter war auch OK. 38 Personen tobten sich 3 Tage am Gletscher aus. Es begann schon am Donnerstag morgen und unser Riesen-Bus stand abfahrbereit da. Unsere Schlafmütze Tim holten wir noch in Limburgerhof ab und los ging‘s. Nach toller Busfahrt checkten wir im Hotel ein, kauften noch die Sammel-Ski-Pässe und ließen den Tag mit Wellness, tollem Menü, apres an der Hotelbar locker ausklingen. Der Freitag begann stürmisch aber der Gletscherbus bringt uns rasch auf 3250 m wo die gefrorene Wand auf uns wartete. In Gruppen wurden die Pisten abgefahren, es war herrlich. Manch eine(r) wurde gleich die Grenzen gezeigt, die eisigen Pisten verlangten saubere Ski-Technik. Das riesige Skigebiet war komplett offen und nach etlichen Pistenkilometer ging es hungrig in die Skihütten, sehr gut war das Spannagelhaus. Gegen 16.00 Uhr ließen wir den Skitag ausklingen und in der Hohentenne oder Tux1 war apres Ski angesagt. Am Abend genossen wir das tolle Hotel und wer wollte ging noch in die urigen Discos die es im Tuxertal gibt. Auch an den beiden folgenden Tagen war das Wetter toll und die Stimmung perfekt. Keiner wollte gerne am Sonntagnachmittag heim, letztlich brachten wir alle gesund und munter wieder nach Hause. Danke an alle Teilnehmer ihr ward super !!

9. Familienfahrt nach Lermoos vom 11.1.-13.1.2008

Mittlerweile die Hausadresse des Skiclubs und vor Ort sind die Skiclubler schon sehr bekannt (positiv natürlich). Die Resonanz zu der Fahrt bei den Familien war heuer leider nicht so üppig, aber trotzdem konnte unsere Skischule Skikurse für die Kinder und Jugend durchführen. Das Wetter war eher durchwachsen aber dafür die Pisten sehr gut. Allen 42 Teilnehmern hat es viel Spaß gemacht und unser Hausberg »Grubigstein« ist für alle ein schönes sanftes Skigebiet. Und dass man in Lermoos gut essen kann, weiß jeder der schon in der Fischerstube war. Dort fand unser Eröffnungsabend statt , das Restaurant war in Skiclub-Hand. Das der Skiclub nach einem Skitag zum apres Ski geht ist klar und die lahme Ente ein Inbegriff Tiroler Ski-Bars. Es ging ganz lustig zu! Somit ist summasumarum das Tiroler Zuspitzgebiet ein prima Ausflug wert, auch an einem Wochenende.

Im Leben muss man zu rechnen verstehen, aber nicht auf die anderen.

Paul Jean Toulet, französischer Essayist

13/01/2008

13/01/2008

An alle Bereichsleiter

Nochmal, damit es jetzt auch Jeder begreift!

Am 2. Mittwoch eines Quartals findet die Bereichsleiter-Sitzung statt.

- **1. Quartal: ab Januar**
- **2. Quartal: ab April**
- **3. Quartal: ab Juli**
- **4. Quartal: ab Oktober**

oder noch besser zu merken:

Immer wenn beim Arzt die 10 Euro fällig werden, beginnt ein neues Quartal!!

Club-und Stadtmeisterschaften am 9. Februar 2008

Fast wäre diese Veranstaltung wieder in die Hose gegangen, da das Feldberger Wetter mal wieder Kapriolen schlug.

3 Tage vor der Veranstaltung waren wir gezwungen den Hang zu wechseln. Ein paar glückliche Umstände, viel Betteln und Gutwill der Schwarzwälder ließ dann doch den Event am Zeller Hang zu.

Und wir wurden mit schönem Wetter und einem tollen Rennen belohnt. Dazu haben auch viele Skiclubler beigetragen die super mitgeholfen haben.

Der Skiclub war gerade im Kinder/Schüler/Jugendbereich leider nicht wie sonst üblich am Start. Das ist schade, da wir im Grunde diesen Event gerade für unseren Nachwuchs veranstalten.

Es wäre toll, wenn 2009 unser Club die meisten Starter stellen könnte.

Am Samstagabend wurden unsere Sieger in gewohnter Weise im grünen Baum geehrt. Dank unserer Sponsoren und Gönnern konnten wir tolle Preise an die Kinder und Jugend vergeben.

Nochmals herzlichen Dank an alle!!

Die Clubmeister:

Kinder weibl.:	Lena Müller
Kinder männl.:	Eric Müller
Schüler weibl.:	nicht vergeben
Schüler männl.:	Daniel Mannerz
Jugend weibl.:	Lisa Betz
Jugend männl.:	Axel Kühner
Damen:	Denise Kolb
Herren:	Peter Magin
Damen AK I:	Evi Krämer-Viola
Herren AK I:	Jochen Neubauer
Damen AK II:	Ulla Walther-Thiedig
Herren AK II:	Manfred Lieb

3-Städte Meister
SC NW , SC FT , SC LU:

Schüler S12:	Daniel Mannerz
Jugend 18:	Lisa Betz
Damen AK I:	Evi Krämer Viola
Damen AK II:	Ulla Walther-Thiedig
Damen:	Denise Kolb
Herren:	Peter Magin

Allen Siegern und Platzierten herzlichen Glückwunsch!!!

Mit Eberle-Reisen weltweit

Ski-Kurzwoche im Trentino März 2008

Leider mussten wir die Fahrt mangels Interesse absagen. In dieses Skiparadies fuhr dann euer Sportwart in trauter Zweisamkeit und es war ein Erlebnis in den Brenta Dolomiten Ski zu fahren.

Nächstes Jahr wird ein neuer Anlauf genommen, dann geht's ins Skigebiet Alda Badia und Sellaronda. Evtl. können wir in 2009 die Fahrt den Skiclublern schmackhaft machen.

Die Rhl.-Pf. Meisterschaften in Gerlos fanden ohne SCL Rennläufer statt. Wir stehen vor einem Neubeginn und hoffen, dass wir auf Interesse und Unterstützung skisportbegeisterten Eltern und Kinder rechnen können.

Einen Lichtblick bildeten die Kinder von Alex Lieb, die in den Kinderrennen des SVP teilnahmen. Finja Lieb belegte zweimal 2. Plätze!

Viele Grüße und Ski-heil, herzlichen Dank allen die an den Events teilnahmen. Danke an alle, die uns unterstützt haben und Glückwunsch allen Siegern.

EBERLE Reisen ★★★★

★ Urlaubsreisen
★ Kurzreisen
★ Rundreisen
★ Städtereisen

★★★★-Luxusbusse

Langstraße 19
67126 Assenheim
Telefon (0 62 31) 79 34
Telefax (0 62 31) 50 84

mit EBERLE-Reisen weltweit

Als Vermittler der grössten Veranstalter wie TUI, Thomas Cook, Neckermann, ITS,Öger, Jahn Reisen, Meier´s Weltreisen, etc.

Wir würden uns freuen, Sie in unserem neuen Bürogebäude begrüßen und beraten zu dürfen.

Vorschau und Termine für die alpine Ski-Saison 2008/ 2009:

9. 11. 08	SCL - Ski- Basar
27. 11.- 30. 11. 08	SCL - Ski Opening
2. 1. 09 - 6. 1. 09	10 Jahre SCL - Familienfahrt (vorab -Termin!!)
7. 2. 09	SCL Clubmeisterschaften
März 2009	SCL Dolomitenfahrt
4. 4. - 9. 4. 2009	Gerlos Rennsportwoche

Bitte achtet auf die aktuellen Termine und Aktivitäten auf der SCL Homepage!

Vielen Dank, guten Sommer und wir freuen uns auf Euch zur neuen Ski Saison

Euer Sportwarte Team Ski Alpin *Karlheinz Roth + Peter Magin*

SCL Nordic Walking !

Liebe Skiclubler,
mittlerweile wurden 2 Basic Kurse begonnen und die Sache macht den Teilnehmern sehr viel Spass.

Nach den Sommerferien werden wir nochmals einen Schnupperkurs und danach wieder Basic Kurse anbieten. Wir würden uns über euer Interresse freuen. Teilnehmen dürfen auch Gäste des SCL!

Weitere Infos bei Kirsten Rausch und Karlheinz Roth.

DSV - Nordic Walking im Skiclub Ludwigshafen

SCL - Nordic Walking Trainer :

Kirsten Rausch , DSV zertifizierte NW Trainerin seit 2005

Karlheinz Roth , DSV zertifizierter NW Trainer seit 2008

Kursangebote :

kostenloser Schnupperkurs 7.5.08 / 15.6.08 und n. Anfrage (60min)

1x wöchentlich Basic Kurs (Einsteiger Technik) 5 Einheiten a 90min

1x wöchentlich Fortgeschr. Kurs (Fitneß Technik) 5 Einheiten a 90min

Diese Kurse werden intern wie extern angeboten.

Gruppenstärke : min 5 – max 8 Personen

Strecke: Maudacher Bruch Dauer: 1,5 Std. pro Einheit

Kosten : für SCL Mitglieder 25.- Euro, für Nicht SCL Mitglieder 50.- Euro

Im Rahmen der Prävention Gesundheitskurs über die Krankenkassen zu 80% anrechenbar. (nach Rücksprache der jeweiligen Krankenkasse)

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.

Karlheinz Roth , Sportwart Alpin **Kirsten Rausch**

Skiclub Ludwigshafen MEINCLUB!

Ski- und Snowboard, Tennis (7 Plätze), Radfahren, Wandern, Gymnastik, Triathlon, Basketball, Fußball, Wintergymnastik, Fitnesstraining , Aerobic etc.

Skiclub Ludwigshafen, Heuweg 129, D-67065 LudwigshafenTel. 0621 577164, 5720198(Büro)5720199 (Fax)
Internet : www.sclu.de

Anmeldeformular
DSV - Nordic Walking im Skiclub Ludwigshafen

Hiermit meldet sich folgender Teilnehmer zum Nordic Walking Kurs :

(Herr / Frau)

Name : ..... Vorname : .....

Jahrgang : ..... Tel: ..... E-Mail-Addr. : .....

Strasse : .....

PLZ / Ort : ....

Mitglied im Skiclub Ludwigshafen : ja (.....) , nein (.....)

zu folgendem Kurs an : (bitte ankreuzen , bzw. unterstreichen))

Schnupperkurs : ..... Termine : (...) 7.5. 17.30Uhr / (....) 15.6. 15.00 Uhr und n. Anfrage

Basic – Kurs : .....

Termine: Montag (....) od . Mittwoch (....) 17.30 – 19.00 Uhr und Mittwoch (...) 9.30- 11.00 Uhr

Fitness-Kurs : ..... Termine: nach Basic Kurs und Absprache individuell

Treffpunkt zu den Kursen, wenn nicht anders vereinbart : Parkplatz Haupteingang Maudacher Bruch
Maudacher Strasse/ Friedelsheimer Weg

Teilnahmebedingungen :
Die Gebühren sind vor Kursbeginn zu entrichten. Eine Teilnehmerbestätigung wird vor der letzten Kursstunde ausgehändigt. Leihstöcke sind vorhanden. Jeder Teilnehmer haftet für sich selbst. Bei bestehender gesundheitlicher Einschränkung ist der Trainer zu informieren. Eine ärztliche Sportuntersuchung ist ratsam (Herzpatienten mit Attest). Auf geeignete Sportbekleidung ist zu achten. Fällt eine Kursstunde aus (z.B. Wetter, Krankheit), wird die Stunde (Einheit) nachgeholt.

Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich die Anmeldung und Teilnahmebedingungen

Unterschrift : ..... Ort / Datum : .....

Mitglied des Deutschen Skiverbandes (DSV), des Sportbundes Pfalz und des Tennisverbandes Pfalz

Tennis

Hallo Tennisfreunde,

nachdem unsere Plätze schon am 4. März, so früh wie noch nie, hergerichtet waren, spielte leider das Wetter nicht mit. Deswegen konnten wir erst ab 30. März den Spielbetrieb aufnehmen. Unser für 5. April angesetztes Jedermannturnier fiel ebenfalls dem Wetter zum Opfer. Es wird aber Ende Juni nachgeholt.

Für die Medenrunde sind, wie die letzten Jahre auch, 9 Mannschaften gemeldet. Klassenhöchste Mannschaft sind die Herren 65 I in der Verbandsliga. Neu ist die Mannschaft der Herren 65 II, die aus den Herren 60 gewechselt ist. Unsere Damen greifen nach dem Abstieg in der A-Klasse an. Die Herren 50 schlagen nach dem Aufstieg nun in der A-Klasse auf. Wir wünschen allen Mannschaften viel Spaß und Erfolg in der bevorstehenden Medenrunde. Informationen zur Medenrunde hängen im Club aus und sind natürlich auch online im TORP des TV Pfalz einzusehen.

Zum ersten Mal spielten wir unser Doppel-Clubturnier am 26.4. vor der Medenrunde. Hintergedanke war, dass dies ein Training unter Wettbewerbsbedingungen darstellt, bevor es ab Anfang Mai ernst wird. An einem wunderschönen Tag gewannen Alex Roth/ Volker Landmesser, die im Endspiel Tim Kittelberger/Peter Strickler mit 7:6; 6:2 bezwangen, den begehrten Pokal. An dieser Stelle nochmals der Hinweis, dass alle Turniertermine auf unserer Homepage einzusehen sind und man sich dort auch bequem anmelden kann.

Im Jugendbereich sieht es so aus, dass wir einen neuen Weg beschreiten. In Zusammenarbeit mit Olli Haag, der im Sport Management tätig ist, wurde die Tennis Company Rhein-Neckar gegründet. Ziel ist es, mit qualifizierten Trainern und entsprechender Betreuung, den Skiclub für Kinder und Jugendliche wieder attraktiver zu gestalten. Dazu wurde am 19.4. ein Tennis-Schnuppertag angeboten, zu dem sich 75 Kinder angemeldet hatten. Da das Wetter an diesem Tag sehr schlecht war, musste der Schnuppertag auf 20.4. verschoben werden. Trotz dieser sehr kurzfristigen Änderung, fanden sich 45 Kinder mit Ihren Eltern ein und hatten großen Spaß an dem von den Trainern bzw. Helfern angebotenen Programm. Dieser Tag war ein voller Erfolg und wir sind sehr optimistisch, dass dies der richtige Weg ist um neue Mitglieder zu gewinnen.

Personell hat sich in der Tennisabteilung seit der Hauptversammlung einiges getan. Sportwart Tennis ist jetzt Gerd Krämer, Stellvertreter Dieter Nieser. Ju-

gendsportwart ist Olli Haag, Stellvertreter Marc Nieser. Die vier genannten und unser Vorstand Sport Marco Kruppenbacher, haben in den letzten Monaten und werden auch in Zukunft sehr eng zusammenarbeiten. Dazu brauchen wir natürlich auch die Unterstützung der Mitglieder.

Einen neuen Anlauf starten wir auch bezüglich der Pflege unserer Anlage. Dazu sollte jede Mannschaft einen gewissen Bereich auf unserer Anlage betreuen.

Wir wünschen Euch eine schöne und erfolgreiche Zeit

Dieter und Gerd

Inserate im »Brettl-Blättl« bringen den gewünschten Erfolg!

SOS
Kinderdorf e.V.

WIR SAGEN DANKE
IHRE
SOS-KINDERDÖRFER

Dank Ihrer Unterstützung gibt es seit 50 Jahren SOS-Kinderdörfer in mittlerweile mehr als 130 Ländern der Erde.

SOS-Kinderdorf e.V.
Öffentlichkeitsarbeit
Renatastraße 77
80639 München
Telefon 089/12 60 6 · 0
Telefax 089/12 60 6 · 419
www.sos-kinderdorf.de

Stadtsparkasse München
Konto 7 777 777, BLZ 701 500 00

Hallo Ihr arbeitswütigen Mitglieder

An jedem letzten Samstag im Monat sind Arbeitskommandos im Heuweg angesagt.

Arbeitsanfang	**ca. 9.00 Uhr**
Arbeitsende	**offen**

Gruß *»Brett'l-Blätt'l« Peter*

sclu.de

SüdL
Rothar

Hildegard Pufe

Sie hat Ihren 85. Geburtstag im April gefeiert.

Die Skiclub-Mitglieder gratulieren ganz herzlich.

Dresdner Frauenkirche
Gemalt von Hildegard Pufe

Haber-Techno-Service

Meisterbetrieb seit 30 Jahren

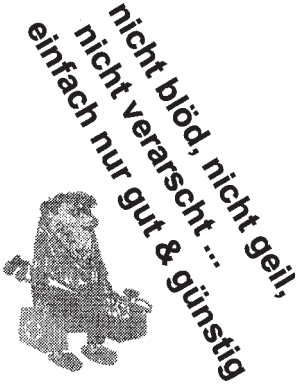
Waschmaschinen · Kühlgeräte
Geschirrspüler · Trockner · E-Herde
KUNDENDIENST mit Reparaturgarantie

Ersatzteile aller Fabrikate

Ludwigshafen · Maudacher Str. 247

autorisierter Kundendienst
AEG · MIELE · BLOMBERG

Telefon 557045



SüdLeasing

Herren 50 steigen in A-Klasse auf

Nach holprigen Start mit 2 Niederlagen hat sich die Mannschaft gefangen und kam durch zum Teil hohe Siege noch zu einem glücklichen aber durchaus verdienten 2. Platz punktgleich mit zwei weiteren Mannschaften, jedoch mit dem besseren Matchverhältnis. Dieser 2. Platz reichte um nachträglich noch in die A-Klasse aufzusteigen.

Im ersten Spiel hatten wir bei TC Böhl Iggelheim etwas Pech, da unser Herrmann Seibert im Einzel 2. Satz verletzungsbedingt aufgeben musste. So stand es anstatt eines erhofften 6:6 jetzt 4:8 nach den Einzel. Nur Steinborn und Landmesser gewannen. Im Doppel siegte leider nur Steinborn/Schuchmann.

Im zweiten Spiel konnte unser Gegner TA Lambsheim denkbar knapp mit 11: 10 besiegt werden. Dabei konnten wir in 4 Einzel (Steinborn,Schuchmann, Rühl und Zettler) punkten. Den nötigen Sieg errang unser Doppel Zettler/ Kruppenbacher.

Am 3. Spieltag hatten wir TC Rödersheim Gronau zu Gast und verloren mit 9:12. Nach den Einzel stand es 6:6 durch Siege von Steinborn, Schuchmann und Landmesser. Leider konnte nur ein Sieg im Doppel durch Steinborn/Seibert errungen werden.
Der 4. Spieltag hat uns wieder Mut gemacht. Bei TC Blau Weiss Zellertal gab es einen wichtigen 17:4 Sieg. In einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnten 4 Einzelsiege und alle drei Doppel gewonnen werden.

Das i-Tüpfelchen unserer Medenrunde war ein 21:0 Kantersieg bei TC Göllheim.

Insgesamt hat die Mannschaft jede Möglichkeit genutzt und hatte mit Hans-Jürgen Steinborn seinen überragenden Akteur. Mannschaftlich geschlossen und Harmonie auch bei Niederlagen zeichnet diese Truppe aus. Daneben versteht die Mannschaft auch ausgiebig zu feiern. Unsere traditionellen Mannschaftsessen mit Partner haben schon Kultstatus.

Ich freue mich auf die neue Saison in der A-Klasse und bin schon ganz gespannt wie wir da abschneiden

Euer *Rolf Landmesser*

Alles fährt mit Eberle-Reisen

Protokoll zur Tennisversammlung

14. März 2008

Beginn: 20:15 Uhr, Ende: ca. 22:00 Uhr

Vorstandschaft anwesend:
Klaus Hoch, Axel Janz, Frank Kühner
Marco Kruppenbacher
Markus Schmidt

Anwesende Mitglieder: 56 Personen

1. Neuordnung Thekendienst (insbesondere während der Medenrunde)

Am 19.4. findet ein Schnuppertag der neuen Tennisschule statt für Kinder mit Eltern, um neue Mitglieder zu gewinnen. Der Thekendienstplan umfasst zunächst den Zeitraum 19.4.-15.6., um zu gewährleisten, dass in der Medenrunde durchgehend bewirtet wird. Es können sich in dieser Zeit bis zu 8 Personen pro Woche eintragen. Der Ersteingetragene einer Gruppe hat dafür zu sorgen, dass die Einzahlung der Einnahmen bis 5 Tage nach Thekendienstende erfolgt ist. Der Besetzungsplan der Folgewochen ab 16.6. wird zum 1.6. ausgehängt, sofern bis 15.6. vollständig besetzt ist. Sollte eine Woche während der Medenrunde nicht besetzt sein, wird das Clubhaus nicht geöffnet. Die Tenniskarten werden weiterhin zu Beginn der Saison ausgegeben. Der Thekendienstplan wird im Anschluss an die Versammlung ausgehängt.

2. Patenschaften der Mannschaften/Mitglieder zur Pflege und Erhaltung der Clubanlage

Der Platzwart hat den Auftrag, die Anlage bis zu Saisonbeginn in einen guten Zustand zu bringen. Trotzdem fallen für den Arbeitseinsatz weitere Arbeiten an. Am Samstag, den 29.3., ab 10 Uhr findet ein Arbeitseinsatz statt, die Liste hängt aus. An jedem letzten Samstag im Monat findet ein Arbeitseinsatz statt. Dieter Ringle koordiniert diese Einsätze kommissarisch/ehrenamtlich.

Der Eingangsbereich im Club wird von den Senioren sehr gut gepflegt. Die Herren 30 kümmern sich dieses Jahr um den Fußballplatz. Die Mannschaften werden angehalten, einen Bereich der Anlage zur Pflege zu übemehmen. Die Liste wird an der Mitgliederversammlung ausgelegt.

3. Medenrunde

Die Damenmannschaft ist in die A-Klasse abgestiegen und die Herren 50 sind aufgestiegen. Die Spieltermine der Mannschaften für diese Saison hängen aus bzw. sind im Intemet zu sehen. Die gespielten Bälle können im Anschluss bei D. Nieser oder G. Krämer gekauft

werden (4 Bälle für 5 €). Die Tennisplätze sind bereits fertig. Wenn 3 Mannschaften Heimspiel haben, werden alle 7 Plätze belegt. Die Spieler werden darauf hingewiesen, die Plätze bei Bedarf zu wässern. Zu den Änderungen in der Wettspielordnung und den weiteren Regelungen werden Flyer ausgelegt.

4. Club- und Spielbetrieb

Es wurde darauf hingewiesen, dass der Einsatz der 10er-Karten kontrolliert wird.

Die Tennis-Schule wurde vorgestellt. Für unseren Verein wurde Markus Hornung als Cheftrainer gewonnen. Es wurden an vielen Schulen im Umkreis Flyer verteilt, um Kinder am Schnuppertag (19.4.) für den Tennissport zu gewinnen, um die neue Tennisschule zu präsentieren. Ansprechpartner für die Tennisschule ist Oliver Haag.

5. Turnierkalender mit Vorstellung der neuen Modi

Der Turnierkalender mit allen Turnieren für die Saison. wurde vorgestellt. Saisoneröffnung ist am 5.4.08 mit einem Eröffnungstumier und anschließendem italienischem Abend.

Es wurde der Vorschlag gemacht, die Clubmeisterschaften über mehrere Wochen zu verteilen.

5. Verschiedenes

Die Verantwortlichen des Skiclubs auf der Homepage des Tennisverbandes Pfalz müssen aktualisiert werden. Die Homepage des SCL wurde gelobt.

Es wurde angeregt, eine Entscheidung zu treffen, ob das Clubhaus rauchfrei sein sollte.

Wärme hat einen Namen

Über 80 Jahre

Georg Maier

Kohlen - Heizöl

Rohrlachstraße 52-54
67063 Ludwigshafen
Telefon (06 21) 52 35 13

Tennis Company Rhein-Neckar
Presented by Haag-Sportmanagement

KIDS SAISON 2008

Veranstaltung	Datum	Tag	von – bis	Euro
Sommer Training	01.05.08 – 30.09.08	Montag - Freitag	9:00 – 20:00 (n. Absprache)	**39.-*** Aktionspreis (Monatl. inkl. Platzgebühr)
Winter Training	01.10.08 – 30.04.09	Montag - Freitag	09:00 – 14:00 14:00 – 17:00 17:00 - 22:00	369.- bis 439.- * (Abopreis f. 7 Monate inkl. Halle)
Feriencamp Sommer	23.06.08 – 27.06.08	Montag - Freitag	10:00 – 15:00	**99.-** (f. Kids d. Tennis Company) 119.- (f. externe Kids)
Ballschule für 3-5 Jährige	01.07.08 – 30.09.08	Montag - Freitag	13:00 – 17:00	**19.-** (Monatl. f. 4 Stunden) **Einführungspreis**

Sämtliche Preise verstehen sich inklusive Platzgebühr, Material, sportartspezifischer Beratung und der gesetzlich geltenden Mehrwertsteuer.

Der Aktionspreis gilt für Sommer- und Wintertraining
* Sommer- und Wintertraining findet jeweils in einer 4er Gruppe statt. Einzel- oder Zweiertraining in Absprache mit der Tennis Company Rhein-Neckar möglich.

Weitere Veranstaltungen mit Terminen finden Sie auf unserer Homepage unter www.haag-sportmanagement.de oder www.sclu.de.

Wir würden uns sehr freuen Sie dieses Jahr bei uns in der Tennis Company Rhein-Neckar begrüßen zu dürfen.

Mit sportlichem Gruß

Tennis Company Rhein-Neckar

Oliver Haag

Tennis Company Rhein-Neckar
Haag-Sportmanagement, Breite Str. 52a, 67067 Ludwigshafen
Telefon 0621 / 67 18 340 – Fax 0621 / 67 18 344
Email info@haag-sportmanagement.de

Rheinpfalz Pressebericht vom Mittwoch, 16. April 2008

Ehemalige Zweitliga-Spieler trainieren beim Skiclub

LUDWIGSHAFEN. Tennis-Schnuppertag: Am Samstag (11 bis 16 Uhr) stellt der Skiclub Ludwigshafen auf seiner Anlage am Heuweg das neue Kinder- und Jugend-Trainingskonzept für sechs bis 18-Jährige vor, das den Namen „Tennis Company" trägt. Als Trainer konnte Organisator Oliver Haag auch drei Zweitliga-Spieler gewinnen. Markus Hornung (früher BASF-TC Ludwigshafen, jetzt Cheftrainer TC Römerberg), Julian Gast, Jerome Becker (beide TC Römerberg) sowie Marc Nieser und Volker Landmesser bilden das Trainerteam. „Ich bin fest überzeugt, dass wir mit diesem Team etwas erreichen werden", sagt Oliver Haag. Am Samstag beim Eröffnungstag gibt es Schnupper-Tennis mit den Trainern. (öpf)

Newsletter Metropolregion Rhein-Neckar Nr. 05/08 – Belegexemplar
Montag den 14. April 2008

Nachrichten aus der Metropolregion Rhein-Neckar

Schnuppertag bei der Tennis Company Rhein-Neckar
Am 19. April 2008 bietet die Tennis Company Rhein-Neckar des Skiclubs Ludwigshafen einen Tennis-Schnuppertag für Kinder und Jugendliche an. Die Teilnehmer erhalten eine kostenlose Trainerstunde mit Spielern des Zweitligisten TC Römerberg. Abgerundet wird die Veranstaltung mit einem Torwandschießen mit ehemaligen Bundesligaprofis und der Live-Übertragung des DFB-Pokalendspiels auf Großleinwand.

Ansprechpartner:
Oliver Haag
Skiclub Ludwigshafen
Tel.: 0621 6718340
olli.haag@sclu.de
www.sclu.de

Liebe Mitglieder und Tennisfreunde,

Am 20. April 2008 hat die **„Tennis Company Rhein-Neckar"** im Skiclub Ludwigshafen e.V. mit einem Tennisschnuppertag mit ehemaligen Tennisprofis ihre Tore geöffnet. Zu diesem Schnuppertennis kamen 50 Kinder mit ihren Eltern auf unsere Tennisanlage des Skiclub Ludwigshafen e.V.

Wir von der **„Tennis Company Rhein-Neckar"** haben uns als Ziel gesetzt talentierte Jugendliche zu erfolgreichen Athleten auszubilden und auf ihrem Weg zum Profi zu begleiten.
Doch nicht nur leistungsorientierte Jugendliche werden in der **„Tennis Company Rhein-Neckar"** betreut, sondern auch die Freizeit- und Hobbyspieler werden umfassende Programme angeboten und auch die Kleinsten haben ihren im Gesamtkonzept und werden zum Tennis-Sport hingeführt.

Unsere Schwerpunkte

• **Classic Tennis**
Einzel- & Gruppentraining sowie Mannschafts- & Vereinstraining im Jugend- und Erwachsenenbereich.

• **Kids & Minis**
Training im Kinder- und Jüngstenbereich, in dem vor allem Wert gelegt wird auf eine motorische Grundlagenausbildung und Schulung der koordinativen Fähigkeiten.

• **Camps**
Regelmäßige veranstalten wir Trainings- und Vorbereitungscamps im In- und Ausland.

Unser Team

Oliver Haag
- Marketing
- Management
- Consulting
- Events

Markus Hornung
- DTB B-Trainer
- Ehemaliger Bundesligaspieler

Marc Nieser
- DTB C-Trainer
- Ehemaliger Verbandsligaspieler

Julian Gast
- DTB B-Trainer
- Ehemaliger Bundesligaspieler

Volker Landmesser

Unsere Standorte

Sommertraining von Mai – September
Tennisanlage des Skiclub Ludwigshafen e.V. • Heuweg 129 • 67065 Ludwigshafen

Wintertraining von Oktober – April
Tennishalle Sportiv • Mutterstadter Weg 16 • 67117 Limburgerhof

Wir von der „Tennis Company Rhein-Neckar" würden uns sehr freuen Sie dieses Jahr bei uns begrüßen zu dürfen.

Tennis Company Rhein-Neckar
Haag-Sportmanagement · Breite Strasse 52a · 67067 Ludwigshafen
Telefon 0621 / 67 18 340 – Fax 0621 / 67 18 344
Email: info@haag-sportmanagement.de

d Leasing

Rothaus
Rothaus

LU-Oggersheim Mannheimer Straße 69	LU-Maudach Silgestraße 3	LU-Nord Rhorlachstraße 96

Wein und Getränke-Märkte

... alles geht zu

BRUCH

Altrip Rheingönheimer Straße	LU-Rheingönheim Hauptstraße 194	LU-Süd Lagerhausstraße 24

Fa. Horst Bruch & Söhne · Mannheimer Straße 69 · 67071 Ludwigshafen-Oggersheim
Tel. 06 21 / 68 07 77 · Fax 06 21 / 68 92 34

SüdLeas

Ehrenvorsitzender:
Klaus Hoch

Ehrenmitglieder:
Dr. Werner Ludwig
Heinz Föhr
Walter Stein
Jakob Oberst
Walter Georgi
Egon Weiß

Rothau
ANNEN
ZÄPFLE

Rotha

- **Ein gemeinsamer SCL-Terminkalender 2008 / 2009 ist notwendig**

- **Alle Termine bitte an Tina Landmesser senden:**

t.landmesser@web.de

Südleasing

sclu.de
sclu.de
sclu.de

Jugendbericht Wintersaison 2007/2008

»Bescheidener Winter« hieß es auch diesmal wieder!

Im Oktober führte uns unsere Herbstwanderung unter dem Motto »Alle guten Dinge sind drei« wieder nach Lambertskreuz. Leider werden wir jedes Jahr weniger, obwohl der Weg für ALLE gut zu bewältigen ist! Mal sehen ob wir 2008 mehr Mitglieder begrüßen dürfen ?

Fit für Ski und Board hieß es nach den Herbstferien, unser Konditionstraining fing an! Anfangs konnten wir noch eine rege Teilnahme verzeichnen, was sich aber im Laufe der Wintersaison nicht weiter bestätigte - leider -...

Ab Februar fand leider kein Training mehr statt!!! Wir werden aber im nächsten Jahr auf jeden Fall an diesem Training festhalten.

Erfreulich war unsere Nikolausfeier. Von Jahr zu Jahr nehmen mehr kleinere Kinder daran teil. Super und vor allem weiter so!!! Herzlichen Dank an dieser Stelle auch an den Nikolaus, der mal wieder den Weg zu uns in den Heuweg gefunden hat. Wir hoffen er besucht auch dieses Jahr wieder ...

Mit vier geplanten Hüttenfahrten starteten wir ins Jahr 2008. Wie auch im letzten Jahr war der Schnee leider Mangelware, die Pisten in Altglashütten waren nicht offen und am Feldberg war es zu voll. Hinzu kam das wir leider nur zwei Hüttenfahrten durchführen konnten. Dies hatte verschiedene Gründe. Die 3. Hüttenfahrt musste aufgrund unseres fehlenden Betreuerstammes (Krankheit und berufl. Gründe) ausfallen. Bei der 4. Hüttenfahrt mussten wir uns dann den schlechten Schneeverhältnissen geschlagen geben und die Fahrt leider mangels Beteiligung absagen.

Ein Grund hierfür liegt sicherlich darin, daß auch in diesem Winter der Schnee Mangelware war, die Pisten in Altglashütten nicht offen waren und am Feldberg war es zu voll.

Terminplan 2008:

7. Juni - Fahrt in die Wilhelma

30.7. bis 3.8. - Sommerfahrt zur Hütte

Weiter sind wir noch in der Planung für das Jahr 2008. Aktuelle Termine findet Ihr wie Immer auf unserer Homepage www.sclu.de. Wenn Ihr Kind/ Jugendliche Lust auf etwas habt, könnte Ihr Euch gerne an uns wenden. Wir würden uns freuen Euch in unsere Planung integrieren zu können, denn nur Ihr weißt worauf Ihr Lust habt.

Unser Dank geht an unsere Betreuer Jennifer, Tim, Holger und Frank. Ohne unsere Busspender Holger Hauck und Rainer Roland hätten wir in diesem Jahr unsere Hüttenfahrten erst gar nicht durchführen können. Wie immer versorgte uns Frank Kühner mit Fleisch und Wurst. Vielen Dank.

Nach wie vor unterstützen uns unsere Partner bei unserer Arbeit. Wir danken EUCH.

Birgit und Ben

Überlegen Sie bitte,
ob Sie nicht doch lieber eine Spenden-Quittung
vom Ski Club Ludwigshafen haben wollen,
bevor Sie zum Finanzamt gehen.

Unsere Spezialität:
Schmutz- und wasserabweisende Ausrüstung von
Wetter- und Skibekleidung
Wir reinigen auf Wunsch innerhalb zwei Stunden auch samstags

● 67065 LU-Gartenstadt · Maudacher Straße 189 · Tel. 55 33 30

Sauber macht sympathisch

Getränke Service

Manfred Schreiber

Eisenbahnstraße 34 · 67227 Frankenthal

Telefon / Fax 0 62 33 - 2 17 00

- **Gaststätten Service**
- **Getränke Heimdienst**
- **Belieferung von Festen jeder Art**

1. Hüttenfahrt 2008

Am Freitag fuhren wir um halb fünf mit drei Kleinbussen am Clubheim ab. Nach drei Stunden Fahrt kamen wir in Neuglashütten an. Am Anfang war allen ziemlich kalt, doch die Gemüsesuppe mit Wienern wärmte uns alle auf. Nachtruhe war um 11 Uhr, aber das störte uns wenig, denn wir waren eh müde.

Am Samstag gab es direkt nach dem Aufstehen um 7 Uhr Frühstück, danach sind wir zum Feldberg aufgebrochen. Angekommen am Feldberg war ein Parkplatz schon voll und am Straßenrand reihten sich die Autos, aber kurz nach 10 bekamen wir trotzdem unsere Liftkarten und durften endlich fahren. Zum Mittagessen gab es Knacker, Brötchen und Kuchen.

Die Pisten waren zwar eisig und die Lifte voll, aber trotzdem waren wir von der Weltcupabfahrt und einer Buckelpiste begeistert. Um 16 Uhr brachen zwei Busse zur Hütte auf, der letzte Bus kam eine Stunde später an.

Zum Abendessen gab es Bratwurst, Kartoffelbrei, Rotkraut und Zwiebeln. Am Sonntag gab es um 9 Uhr Frühstück und nach Packen, Aufräumen und Kehren haben wir ein Fleischkäsebrötchen zu Mittag gegessen.

Bevor wir um halb drei heimfuhren wurde noch ein Gruppenfoto gemacht und die »Versteigerung« der liegengebliebenen Sachen durchgeführt.

Um fünf Uhr erreichten wir das Clubheim in Ludwigshafen.

Lisa Betz und Lena Putz

RAUMAUSSTATTUNG
HEBERLE
GMBH

Verlegung moderner Fußböden

Ausführung aller Tapezier-, Maler- und Lackierarbeiten

In der Mörschgewanne 13 · 67065 Ludwigshafen
Tel. 0621/5494959 · Fax 0621/5494962 · Mobil 0179/2285977
E-Mail: b.heberle@heberle-gmbh.de
Internet: www.heberle-gmbh.de

003

REIFEN HEILMANN

KFZ-Service

Reifen

Auspuff

Bremsen

TÜV-AU

Maudacher Str.77-79
Ludwigshafen -
Mundenheim
Tel.0621/573876

2. Hüttenfahrt

vom 8. Februar bis 10. Februar 2008
(Stadt- und Clubmeisterschaften)

Freitags trafen wir uns um 16 Uhr am Heuweg. Um 16.30 Uhr fuhren wir Richtung Schwarzwald. Als wir gegen 19 Uhr ankamen, stürmten wir in unsere Zimmer und erkämpften uns einen Schlafplatz. Dann wurden wir zum Essen gerufen. Es gab Ravioli. Um 23 Uhr mussten wir mal wieder schlafen! Max hats geholfen!!! Am Samstagmorgen wurden wir um 7 Uhr zum Frühstück geweckt. Max ging es an diesem Morgen so schlecht, dass er auf der Hütte bleiben musste. Die Stadt- und Clubmeisterschaften wurden am ZELLER 1 ausgetragen. Wir kamen gegen 17 Uhr erschöpft auf die Hütte zurück. Rambo ging natürlich wieder als Erster duschen! Am Abend gab es Spaghetti Bolognese zum Essen. Gegen 21 Uhr gingen wir zur Siegerehrung in den »Grünen Baum«. Zurück auf der Hütte mussten wir, wegen unseren Betreuern - die waren müde - bereits um 24 Uhr in unseren Zimmern/Betten sein. Am nächsten Morgen gab es Frühstück. Dann war, wie immer, packen angesagt. Um 13 Uhr 30 machten wir uns auf den Heimweg.

Jacques »wars« Nico

ALL SAN
20
31
ALL SAN
15
ALL SAN
98

Rekordbeteiligung am Vorsilvesterlauf

Am 30.12.2007 war es zum 8. mal wieder soweit, der Vorsilvesterlauf über die Skiclubmeile von 8888 m wurde gestartet. Diese Veranstaltung hat inzwischen einen enormen Bekanntheitsgrad in der Metropolregion und ist eine feste Größe bei den Winterläufen.

Für den SCL ist es eine hervorragende Möglichkeit auf uns und unser breites Angebot aufmerksam zu machen.

Rechtzeitig zum Start um 14:00 Uhr hatte der Regen aufgehört und sogar die Sonne schaute zwischen den Wolken hindurch als Klaus Hoch für 158 Läufer und Walker den Startschuss abgab. Mit dieser Anzahl an Startern, 135 Läufer und 23 Walker, hatten wir einen neuen Rekord bei den Teilnehmern. Die größte Gruppe mit 42 Mitgliedern war die LG MuLi.

Die jeweils schnellsten 3 waren:

Läufer:

1. Binder Jürgen	LG MuLi	29:45
2. Keinert Sebastian	DJK Käfertal-Waldhof	30:58
3. Beisel Rainer	DJK Kafertal-Waldhof	31.31

Läuferinnen

1. Stripf Ariane	Lieser - Sport	38.16
2. Fischer Eleonore	LC Bad Dürkheim	38.57
3. Jotter Ria	TSG Maxdorf	39.05

Walker

1. Walther Klaus	LC Hassloch	32:46
2. Witting Peter	DJK Eintracht Lu	36:16
3. Klinger Dieter		38.13

Walkerinnen

1. Kreutzenberger Elke	LG MuLi	38.36
2. Klein Elisabeth	TUS Oggersheim	38.46
3. Racz Angelika	LG MuLi	38:47

Wir gratulieren den Siegern und Platzierten sowie allen Startern für die Teilnahme.

Nach dem Lauf gab es für Aktive und Begleiter noch kalte und warme Getränke sowie Würstchen im Heuweg. Für den SCL war dies wieder eine erfolgreiche Veranstaltung.

Eine solch große Veranstaltung kann nur dann erfolgreich durchgeführt werden wenn genügend Helferinnen und Helfer für alle Aufgaben zur Verfügung stehen.

Ein herzlichen Dankeschön allen die zum Gelingen beigetragen haben, egal ob als Streckenposten, bei der Zeitnahme und Auswertung oder bei der Bewirtung.

Wir hoffen auch für den nächsten Vorsilvesterlauf wieder auf Eure Unterstützung. Der nächste Termin ist bereits am Sonntag dem 28.12.2008.

martin
HEIZUNG & BÄDER
Hedwig-Laudien-Ring 45
67071 Ludwigshafen-Oggersheim
Telefon 06 21 / 66 21 31
Telefax 06 21 / 66 79 83
Internet: www.martin-haustechnik.de
E-mail: info@martin-haustechnik.de

ODDSET
DIE SPORTWETTE

DIE GANZE WELT DES SPORTS BEI ODDSET

LOTTO
Rheinland-Pfalz

Spielteilnahme ab 18 Jahren. ODDSET kann süchtig machen. Nähere Informationen unter www.lotto.de. Hotline der BZgA 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).

95

Die VR-Rhein-Neckar Privatrente:
Damit Sie auch im Alter noch gut lachen.

Die gebündelte Kompetenz der neuen VR Bank Rhein-Neckar eG bringt für Sie viele attraktive Angebote mit sich. Zum Beispiel: die VR-Rhein-Neckar Privatrente, die alle Vorteile eines Investmentsparplans mit denen einer klassischen Rentenversicherung kombiniert.

Mehr unter **www.vrbank.de**

Wir für hier.

VR Bank
Rhein-Neckar eG

Weihnachtswanderung des Skiclub LU

am 9. Dezember 2007

Wie schon seit 32 Jahren hat der Skiclub Ludwigshafen alle Mitglieder zu der traditionellen Weihnachtswanderung diesmal nach Elmstein im Herzen des Pfälzer Waldes eingeladen.

Das Wetter war lange nicht so schlecht wie es morgens aussah und es war fast trocken und nur um 15.50 Uhr mußten wir einen kleinen Regenschauer ertragen.

Um 9.30 Uhr trafen alle Weihnachtswanderer auf dem Parkplatz des Ludwigshafener Naturfreundehaus ein. (24 Teilnehmer, Vorjahr 36).

Die Wanderung führte vom NFH nach Elmstein und weiter nach Iggelbach, wo auch Mittagspause gehalten wurde im Pfälzer Hof.

Unterwegs feierten wir etwas Weihnachten bei Glühwein und Weihnachtsliedern am wunderschön geschmückten Tannenbaum und dabei wurden von Edith Schuh, leckere Weihnachtstütchen verteilt.

Nach der Mittagspause um 13.00 Uhr wanderten wir am Iggelbach entlang Grünbergeck, Elmstein, Naturfreundehaus.

Bei Kaffee und Kuchen ließen wir die Weihnachtswanderung ausklingen. Allen hat es gut gefallen, besonders unseren Gästen, die gerne zu unseren Wanderungen kommen (16 an der Zahl).

Auch bei dieser Wanderung gab es die Möglichkeit, halbtags oder nur stundenweise mit zu wandern oder einfach mal die Wanderer bei der Mittagspause zu besuchen.

Walter Georgi
Tourenwart

PEUGEOT

Autohaus KOCH GmbH

PEUGEOT

Ihr PEUGEOT-Vertragshändler in Ludwigshafen

Autohaus KOCH GmbH

Neuwagen-Gebrauchtwagen-Service-Ersatzteile

Saarburger Straße 37 67071 Ludwigshafen

Tel: 0621 - 59 17 00 FAX: 0621 - 5 91 70 70

Internet: http://www.autohaus-koch.de

Vorsilvesterlauf des Skiclub LU

am 30. Dezember 2008

Kurzbericht

Da wir die Berichte der Rheinpfalz und des Mannheimer Morgen nochmals mitteilen möchten über das größte Event am Heuweg, erübrigt sich, daß wir einen eigenen ausführlichen Bericht erstellen.

Es war im 8. Jahr dieser Veranstaltung ein Volltreffer mit 158 Teilnehmen.

Vielen Dank allen Helfern, die mitgeholfen haben,daß der Vorsilvesterlauf optimal verlaufen konnte.

Ein großes Problem war die Streckenpostenbesetzung im Maudacher Bruch. (20 Personen erforderlich)

Bitte vormerken der 9. Vorsilvesterlauf findet am Sonntag den 28.12.08 um 14.00 Uhr am Heuweg wieder statt.

Anmeldung zur Streckenpostenbesetzung ab 1.12.08 bei mir.

Walter Georgi
Mitleiter

Hochfeld-Apotheke
Marlis Jacob · Inh. Robert Koch
Königsbacher Str. 18 · Tel. 06 21-55 60 38
67067 Ludwigshafen · Fax 06 21-5 29 56 50
E-mail: hochfeld.apotheke@t-online.de

Ihre Apotheke mit dem freundlichen Service

Silvesterrennen: 8888-Meter-Strecke führt auf den Michaelsberg

Rekordbeteiligung bei Lauf durch das Bruch

Von unserem Mitarbeiter
Martin Vögele

Entspanntheit dominierte bei den Teilnehmern des Silvesterlaufs. „Das ist eine gute Gelegenheit, an die frische Luft zu kommen", erklärte eine Läuferin und ignorierte charmant die trübe und kühle Witterung. Über eine Rekordbeteiligung des achten Silvesterlauf des Skiclubs freute sich indes Clubpräsident Klaus Hoch.

158 Athleten, im Vorjahr waren es knapp 110, gingen auf die 8888 Meter lange Strecke ins Maudacher Bruch auf den Michaelsberg und zurück. Auf die Nordic-Walker wartete eine 5000-Meter-Runde.

Schnellster Läufer war Jürgen Binder (LG Mutterstadt-Limburgerhof) vor Sebastian Keinert und Rainer Beisel (beide DJK Mannheim). Sozialdezernent Wolfgang van Vliet konnte seine Vorjahreszeit verbessern und erreichte den 83. Platz. Bei den Frauen siegte Ariane Stripf, bei den Walkern Klaus Walther.

Immer beliebter: Eine Rekordzahl an Teilnehmern startete gestern beim Silvesterlauf des Skiclubs durch das Maudacher Bruch. BILD: PRIESNITZ

Hallo, liebe Clubmitglieder im Krankenstand

Auf diesem Wege möchte die Vorstandschaft und der Beirat allen Kranken gute Genesungswünsche überbringen.

Werdet bald wieder gesund.
Wir wünschen Euch alles Gute.
Peter Janz

Jürgen Binder macht das Dutzend voll

LEICHTATHLETIK Zwölften Saisonsieg beim Vorsilvesterlauf des Ski-Clubs Ludwigshafen gefeiert – Ariane Stripf schnellste Frau

▸ LUDWIGSHAFEN. **Jürgen Binder** (LG Muli) und **Ariane Stripf** (Lieser-Sport) **haben gestern den 8. Vorsilvesterlauf des Ski-Clubs Ludwigshafen über 8888 Meter gewonnen. Mit** 158 Startern gab es einen Teilnehmerrekord.

Der schnellste Mann des Tages flog förmlich ins Ziel. „Los Papa", rief Tochter Marina, als Jürgen Binder noch 100 Meter zu laufen hatte. Er hatte es allerdings nicht mehr so eilig, drehte sich noch einmal kurz um, breitete die Arme aus und simulierte Flugbewegungen. „Es hätte ruhig noch einmal 500 Meter weiter bergauf gehen können", bedauerte der 47-Jährige, dass der Anstieg auf den Michaelsberg so kurz war.

Der „Monte Scherbelino" war die Stelle, an der sich der Mutterstadter entscheidend vom später Zweitplatzierten Sebastian Keinert (DJK Käfertal-Waldhof) absetzte. „Bis zum Fuß des Berges waren wir noch gleichauf, oben hatte ich dann 20 Meter Vorsprung", schilderte der Sieger der Altersklasse M40 beim Pfälzer Berglauf-Pokal, der in 29:45 Minuten deutlich vor Keinert lag (30:58). Für Binder war es bereits der zwölfte Sieg in diesem Jahr. „Ich kann mich nur bei meinen Freunden vom Ski-Club bedanken, dass sie diesen schönen Lauf wieder organisiert haben", sagte Binder, der in vier Wochen am Ultra-Marathon über 50 Kilometer in Rodgau teilnehmen will. „Darauf bereite ich mich im Moment vor, laufe jede Woche mehr als 100 Kilometer", verriet er.

Den dritten Platz belegte Keinerts Vereinskollege Rainer Beisel (32:31 Minuten), der das Rennen schneller als alle anderen angegangen war. „Ich habe mir gesagt, heute laufst du einmal volles Rohr, aber nach dem ersten Kilometer haben sie mich schon stehen lassen. Da war ich dann Fünfter. Aber am Berg habe ich mich wieder nach vorne gearbeitet", erzählte der Mannheimer. „Der Lauf ist toll organisiert und hier trifft man nette Leute", schätzte er wie die anderen Starter auch die familiäre Atmosphäre. Dafür sorgte auch die LG Muli, die gleich mit 42 Teilnehmern vertreten war.

„Ich finde die Strecke sehr gut, aber der Berg ist schon ein Hindernis. Wenn man schon Bergauf macht, merkt man das schon", bekannte Ariane Stripf, die in 38:06 Minuten Eleonore Fischer vom LC Bad Dürkheim (38:57) und Ria Jotter von der TSG Maxdorf (39:05) auf die Plätze verwies und damit ihren Erfolg von 2005 wiederholte.

Nur 5000 Meter mussten die 32 gestarteten Walker zurücklegen. Hier siegte Klaus Walther (LC Haßloch) in 32:46 Minuten bei den Männern, während Elke Kreutzenberger (LG Muli) in 38:36 Minuten bei den Frauen erfolgreich war. (gai)

Es werden immer mehr: 158 Sportler nahmen gestern am 8. Vorsilvesterlauf des Ski-Clubs Ludwigshafen über 8888 Meter teil. Der Lauf mit familiärem Charakter ist aus dem Sportprogramm nicht mehr wegzudenken. —FOTO: KUHZ

30 Jahre Januarskiwochen

Januarskiwoche in Nauders am Reschenpaß/Österreich vom 12. bis 19. Januar 2008

Die Skiwoche der älteren Generation

Das Event Skiwoche Nauders war durch viel Schnee, überwiegend gutes Winterwetter, mit ab und zu einigen Neuschneefällen (nur nachts) ein super Event.

Mit 26 Personen (15 Mitglieder - 10 Nichtmitglieder) teils alpine Skifahrer, Langläufer und Winterwanderer/Urlauber konnten wir mit einem 4-Sterne-Bus nach Nauders fahren.

Abends gab es einen Sektempfang an der Bar unseres Hotels anläßlich **30 Jahre Januarskiwochen** des Skiclub Ludwigshafen/Rhein.

Bus und Fahrer blieben auch die ganze Woche in Nauders. Diejenigen die noch Skifahren konnten und wollten haben die Skiwoche optimal nutzen können, auch im Skigebiet Reschen, Reschenpaß/Schöneben Südtiroler Grenze wurde fleißig gekurvt.

Unsere Skilangläufer unter dem Kommando Uwe Ballerstedt kamen auch voll auf Ihre Kosten.

Unsere Spaziergänger und Winterwanderer waren auch voll zufrieden. Hütten und Jausenstationen wurden besucht sowie der Reschen- und Haidersee.

Mit von der Party war auch unser **Ehrenmitglied Heinz Föhr.**

Auch diesmal wurden wir von schweren Unfällen verschont, es gab nur zwei Leichtverletzte.

Auch die Rückfahrt nach Ludwigshafen am 19. Januar 2008 mit unserem Superbus war bestens.

W.Georgi
Tourenwart
Skiwochenleiter

Abgesehen von der Dummheit
ist alles begrenzt.

Manfred Hinrich, deutscher Lehrer und Journalist

Januarskiwoche Nauders

Für Alpin-Skiläufer, Skilangläufer, Winterwanderer und Winterurlauber vom 17. bis 24. Januar 2009

Unsere Januarskiwoche 2009 wird wieder in Nauders am Reschenpaß stattfinden (wie gewünscht).

Auf die große Ausschreibung wird erstmals verzichtet, da die meisten Teilnehmer bestens informiert sind.

Eventuell kann man die alte Ausschreibung im Brett'l-Blätt'l vom Juni 2007 nachlesen oder auf Anfrage bei mir erhältlich.

Busfahrt ist vorgesehen!

Die Hotelkosten im 4-Sterne-Hotel Maultasch werden in etwa so sein wie in 2008. Eventuell bei mir nachfragen ab 1.11.2008.
Anmeldeschluß ist am 1.11.2008

Busfahrer müssen bis zum Anmeldeschluß eine Kaution von 80,- Euro bezahlt haben. Ob wir mit dem Bus fahren können, entscheidet die Teilnehmerzahl.

Konto Walter Georgi - Dredner Bank Mannheim - Konto 0662275600 - BLZ 670 800 50.

Walter Georgi

Ihr Fachmann für Augenoptik
im Ski-Club Ludwigshafen

optik seelinger

67059 Ludwigshafen · Kaiser-Wilhelm-Str. 39 · Tel. 51 21 49

Frühjahrswanderung

am 30. April 2008 von der Eiswoog im Eisbachtal nach Alsenborn und zurück

Die Frühjahswanderung war mit 20 Teilnehmern gut besucht, auch wenn 50% der Teilnehmer Gäste waren.

Das Wetter war sehr schön und warm (18°).
Um 9.30 Uhr konnten wir unsere Wanderung beginnen in dieser obengenannte Region, die sich von ihrer besten Seite zeigte. Im Fritz Walter Dorf Alsenborn wurde zu Mittag eingekehrt.

Ein Teil des Rückweges bis zur großen Eisbachtalbrücke, wurde auf der stillgelegten Eisbachtalbahn-Schienenweges begangen.

Nach der Wanderung genossen wir die abendliche Sonne auf der Terasse des Gasthauses Forelle an der Eiswoog.

Auch bei dieser Wanderung gab es die Gelegenheit halbtags mitzuwandern. Leider ist aber von unseren Mitgliedern keiner mehr bereit dazu.

W. Georgi · Tourenwart

Auf der großen Eisbachtalbrücke mit Blick zum Eiswoogsee

25 Jahre Radsport im Skiclub

Saisoneröffnung am 16. April bzw. 23. April 2008

Leider hat uns das kalte und naße Wetter am 16. April 2008 unsere Radsportsaison-Eröffnung total vermasselt.

Die Saisoneröffnung wurde dann auf den 23. April 2008 verlegt und dies war auch gut so, denn jetzt hatten wir das richtige Wetter, Sonne und Wolken um 18° .

Um 17.00 Uhr war dann der Start vor dem Clubhaus am Heuweg. Leider war nur ein Häuflein Radler gekommen.

Zum Einradeln fuhr dann eine Gruppe zum Bahnweiher nach Schifferstadt und zurück. Die anderen fuhren kreuz und quer durch den Bruch und zum Tierpark nach Rheingönheim und wieder durch den Bruch und noch auf den Michaelsberg, die höchste Bergerhebung Ludwigshafens, wo sich eine tolle Rundumsicht ergab.

Um 19.50 Uhr war dann die angekündigte Besprechung und Erklärung über die einzelnen Radfahrten 2008.

Neu ist 2008, daß wir generell in 3 Gruppen unsere Mittwochsfahrten durchführen werden.

Alle 3 Gruppen werden jeweils ab Clubhaus am Heuweg starten.

1. Die Otmar Schreiber-Gruppe (Spazierfahrer) um 15.00 Uhr.

2. Die Joachim Rößler/Ingrid Schön-Gruppe (Zwischengruppe) um 14.00 Uhr

3. Die Tourenwartgruppe (Rennrad u. Mountain-Bikes) um 17.00 Uhr.

Ich wünsche allen eine gute und unfallfreie Saison.

Walter Georgi
Radsportleiter

Alle Informationen für die Presse (Rheinpfalz/Mannheimer Morgen) bitte an Walter Georgi weitergeben!! Telefon 06 21 / 55 18 04

BASF Radsporttag

2008 wird auch wieder der BASF Radsporttag stattfinden.
Der Termin ist der 7. September 2008.

Wir werden auch weiterhin mit unseren Radsportlern an dem Radsporttag, an dem die ganze Region angesprochen ist, teilnehmen. Anmelden braucht sich für dieses Event bei uns niemand mehr. Wer Lust hat kommt einfach zum Start und fährt mit. Es werden wieder verschiedene Strecken zur Verfügung stehen.

Bitte beachtet die Ankündigungen in der Rheinpfalz.

Ein Repräsentationsstand Skiclub Lu und Du, haben wir nicht mehr vorgesehen aufzustellen, da es die letzten 2 Jahre nicht möglich war diesen Stand zu besetzen (4 Personen erforderlich).

Walter Georgi
Tourenwart Radsport

"Lust auf ... Dampfnudeln?"

Wählen Sie leckere
Pfälzer Sprzialitäten aus unserer Speisekarte oder:
freitags/samstags: **Dampfnudeln** mit Kartoffelsuppe, Vanille- oder Weinsoße
sonntags, montags und donnerstags: Elsässer **Flammkuchen**
dienstags: **Schlachtfest** und
mittwochs: **Hooriche Knepp** in Zwiebel-Rahm

Annweiler Forsthaus

Täglich von 10.30 bis 19.00 Uhr!

B 48 zwischen Annweiler und Johanniskreuz · Telefon 0 63 97 -254

Vorschau 2009

25 Jahre Wochenendbergtouren

Es wird auch 2009 mit dem Bus gefahren (Hin- und Rückfahrt) wenn es möglich ist.

Vorgesehen sind:

Kappl im Patznautal - Österreich
Niederelbehütte - Übernachtung
Seßlasjoch ca. 2800 m Höhe
St. Anton Rendelbergbahn Talstation

oder

Klein Walsertal - Österreich
Bad oder Ifenbergbahn Talstation
Schwarzwasserhütte - Übernachtung
Didamskopf
Schoppernau im Bregenzerwald

Mitte August wird wieder unser Termin sein.

Genaue Ausschreibung erfolgt im Dezember.

Walter Georgi - Tourenwart

Erd- und Abbrucharbeiten

Heinz Strickler

Strickler

Weinbrennerstraße 48
67069 Ludwigshafen-Oppau
Telefon 0621/651182
Telefax 0621/651221
Autotelefon 0172/6367774

Bericht zur Hauptversammlung

am 25. April 2008 für **2007**

Liebe Mitglieder,
auch in 2007 hatten wir wieder von Januar bis Dezember attraktive Aktivitäten anzubieten.

1. Unsere Januarskiwoche in Nauders Österreich (für d. Älteren) war mit einer Beteiligung v. 28 Teiln. ganz gut (Busfahrt).

2. 2.März - Clubwanderung ab Böchingen/Südpfalz 20 Teilnehmer.

3. 18.April - Start zu unseren Mittwochsradfahrten ab Clubhaus, die jeden Mittwoch bis Oktober stattfanden. Gefahren wird mit Rennrädern,Trekking- u. Mountainbikes

4. 20. Mai - Clubwanderung ab Schwanheim / Südpfalz. 12 Teiln.

5. 15.-24.Juli - Radsportwoche in Isny im Allgäu. 13 Teilnehmer

6. 4.und 5.August - 2 Radsporttage Glan, Blies, Saarradweg. 3 Teiln.

7. 11. und 12. August - Wochenendbergtouren in Österreich Obsteig, Lehnberghaus, Biberwier (Busfahrt). 28 Teilnehmer.

8. 24. und 25. August - 2 Radsporttage Glanradweg bis Staudenheim/Nahe. 5 Teilnehmer

9. 7.Oktober - Clubwanderung ab Grünstadt/Asselheim. 17 Teiln.

10. 17.Oktober - Letzte Radtour nach Freinsheim. 4 Teilnehmer.

11. 9.12. - Weihnachtswanderung Elmstein, Iggelbach, Elmstein. 24 Teilnehmer.

12. 30. Dezember - Silvesterlauf Mitleitung (158 Teilnehmer)

Pressewart seit 2 Jahren (komm.)

In 2007 wurden über 100 Anzeigen vom SCL in der Rheinpfalz und in das Wochenblatt gebracht. Unsere Region wurde bestens informiert.

Die Beteiligung unserer Mitglieder an den obengenannten Aktivitäten lassen sehr zu wünschen übrig.

Ohne Gäste müßte ich einige Aktivitäten einstellen,weil es sich dann nicht mehr lohnt.

Mit Eberle-Reisen weltweit

Adventskaffee 2007

Am 1. Advent trafen sich die Senioren im SCL zum inzwischen auch schon traditionellen Adventskaffee im Clubhaus. Der Raum war, wie in den Vorjahren, durch Brigitte und Peter Janz sowie Ruth und Erwin Zirkel festlich geschmückt.

Ab 14 Uhr, bis zum frühen Abend fanden viele Mitglieder den Weg in den Heuweg um bei Kaffee und Kuchen mal wieder über alte, und auch nicht ganz so alte, Zeiten zu quatschen. Unser Ehrenmitglied Egon Weiß trug mit einem humorvollen Vortrag ebenfalls zur guten Stimmung an diesem Sonntagnachmittag bei.

Mancher der Anwesenden mag bedauert haben, dass es nur eine solche Kaffeestunde im Jahr beim SCL gibt.

Neben den bereits genannten Organisatoren und den Helfern in der Küche und hinter der Theke gilt auch ein besonderer Dank all jenen welche durch ihre Kuchenspenden zum Gelingen beigetragen haben.

PRAXIS FÜR PHYSIKALISCHE THERAPIE

Ursula Wössner-Tremmel
staatl. gepr. Masseurin und med. Bademeisterin
Lymphdrainagetherapeutin

Welserstraße 22 · 67063 Ludwigshafen · Telefon / FAX 06 21 / 51 46 54

- Massagen
- Reflexzonentherapie am Fuß
- Bindegewebsmassagen
- Unterwassermassagen
- Wirbelsäulentherapie nach Dorn / Breuß
- Fango und Rotlichtbestrahlung
- Ultraschalltherapie
- Eistherapie
- Bewegungstherapie
- Idogo - Qi Kung
- Aromaöl-Klangmassagen
- Cranio-Sacrale-Therapie
- Manuelle Lymphdrainage nach Dr. Vodder

Hausbesuche nach ärztl. Verordnung

50 Sportarten auf 4000 m²!

DECATHLON

www.decathlon.de

Kalenji

RUNNING-SHIRT DEEFUZ 1000

Atmungsaktives Laufshirt in vielen Farben.

GRÖSSEN: XS – XXXL
MATERIAL: 100% Polyester

8€

BEST-PREIS

Kalenji

RUNNINGTIGHTS DEEFUZ 1000

Atmungsaktive Runningtights mit Innentasche.

GRÖSSEN: XS - XXL
MATERIAL: 80% Polyamid, 20% Elasthan

8€

Oderstraße 8 - direkt neben GLOBUS

Einkaufspark Oggersheim · Mo-Sa 9-20 h

Egon Weiß

Gedicht von seinen Töchtern zum

80. Geburtstag

Achzig werscht Du,s‘ is so weit,
drum sitzen hier soo viele Leit,
un weil kä Bänd ist do zu sehe,
müssen WIR hier vorne stehe.
Mer ham gedacht mer dun mal dichte,
verzählen Euch mol paar Geschichte.
Dei Lewe des hot ä Devise.
Kum her isch meischter Dich Du Krise!!
Bei Dir gings oftmols uff unn ab,
es gab doch meischtens uff dei Kapp

Als Sportler warscht än großer Sieger,
doch wie’s so is bei große Krieger,
s’gibt net nur owwe, s’geht ach nunner,
do leidet dann glei die G’sundheit drunner.

Skifarn war mol dei Passion,
da schwärmscht Du oft noch heid devon.
Doch ich kann mich aach gut erinnre,
manch Unfall konnschte net verhinnre.
Am Matterhorn bischt, net gelooge,
weit üwers Ziel hinausgeflooge.
Kaum ging sie los die schnelle Fahrt
ään großer Sturz, - schun warscht malaad
Bewußtlos lagscht dort uff de Piste
Mir kennen alle die Geschichte.
Än Hubschrauber wurd glei bestellt,
du uff nem Akkia neigestellt,
erscht im Tal wurds Dir bewußt
daß Du wo annerscht seien mußt,
Die Deck zwar weiß, doch war‘s kän Schnee,
Du fandscht die Welt ach trotzdem schää.
Dei Skistöck, des is net gelooge,
die warn dann richtig doll verbooge.
Franz Klammer seini warn sie gleich,
stromlinieförmig, s‘is kän scheiß.
Dei Freund die ham do nur gesaagt
Ferzbeitel Egon hot die so gekaaft.

Ä Rennrad hoscht Du mol besesse,
un glei druff do wollscht Kräfte messe.
Än schwere Sturz ging uff die Knoche,
des Becke war abdann gebroche.
Klamotte waren Fetze pur,
es blieb Dir halt die Heimkehr nur.
Dehäm do kam’s wie’s kummt im Lewe
Hoscht Schade rnuscht aach Spott erlewe.
De Schwiegermutter net gelooche,
vor lache is s‘Gebiß rausgflooche.
Zum Dokter do wollscht du net gehe
Dein Bruch wurd glattwegs übersehe.

Der nächste Einsatz stand schun fescht,
Unna hieß glaawisch des Nescht.
100 - kilometer - jogge
Du liescht Dich durch Dein Bruch net stoppe.
Hoscht’s Du jo do noch net gewißt
wie schlecht des mit Deim Becke ist.

3 Woche später warscht noch fit,
bischt widder mit de annre mit.
Touristikfahrt hieß jetzt Dei Ziel,
doch wies bei Dir is, wollscht zuviel.
Es kam wie's muß, wir wissen alle,
Du bischt halt widder runnergfalle
Jetzt wars genug konnscht nimmi laafe,
getrage wurdscht uff änre Bahre.
Äm Werwolf gleich war Dei Gebrüll,
vor Schmerze warscht jetzt nimmi still.
Ma hot dich ver än Pienser ghalte,
und nur zum Check mol dortbehalte.
De Pfleger Ihre Diagnose
mir hawwen Vollmond, Wölf sind lose.
Wurd net bestätigt Gott sei Dank,
denn Du warscht widder richtig krank.
De Owerarzt, der konnst dann finne,
Die große Schmerze warn von Inne.
Än Beckebruch von vor 6 Woche,
de Obwerschenkelhals gebroche
Gerechtigkeit gibt's in de Welt,
Die Pfleger in de Senkel g'stellt.

All die Rückschläg warn zuviel,
denn jetzt wollscht Wasser unnerm Kiel.
Segle war Dein nächschte Traum,
doch zu Beginn man sah Dich kaum,
Dei kläni Jolle war zu klä
Kajütboote fandscht ball druff schää.
Vom Boot de Baum kam mal mit Schwung
um die eigne Achse rum.
Du wurdscht tuschiert ganz doll vun hinne,
zum Glück sinn gschwunne net die Sinne.
Doch warscht Du bei dem grobe Stoß
glei mol Dei beschti Brille los.
Ä Beule hinne, vorne nackisch,
des Manöver war mol zackisch.
Durch diesen Vorfall schwer gewarnt
trägtscht Du jetzt Billigbrill am Band

Dein Körper war stets gut trainiert
Dein Arzt hot's Dir grad letscht quittiert
Denn Herzkatheter Darmopee
Des konnschte alles übersteeh.
Im Krankebett schun hoscht erdacht
welch Sportart jetzt noch Freude macht.
Ä Klapprad is Dein letzte Coup
Do sag ich jetzt mol nix dezu..

Gern gehscht Du a heit noch naus.
Stammtisch, Kaffe, fällt nie aus.
Selbscht noch nach größte Schicksalsschläg
schleppscht du dich gleidruff an dei Thek.
Im Sommer dann bei großer Hitz
Nimmscht dodezu dei Fahrrad mit.
Sport un Vergnüge duscht du so verbinne
Ä besseri B'schäftigung konnscht gar net finne
Ä mol noch so ner Stammtischfahrt,
die Ampl war rot unn Du hoscht gewaad.
Do wurd's Dir ganz schwarz
noch während'm warte
um Dich drumrum do sahscht nur noch Schatte.
Dei Hirn war erschüttert vom Uffprall am Bode
De Notzart mußt kumme im Kittel im rote.
Dehydriert mähnt der flott,
-seihscht du sicher g'wese
Der hot wohl zuviel Medizinbücher g'lese.
Zich Schorle un Bier hoscht zudergenumme
Flüssigkeitsmangel - wie kann
der dodruff bloß kumme.

Dein Nachbar der wollts a mol wisse.
Der fand Dein Garde echt beschisse.
Die Bäm zu nah -un aach zu hoch
Do kamen Emotione hoch
Am Gaardezaun ist kurzerhand
Än heftig dicker Streit entbrannt.
Do hoscht gekrische laut und stark,
des war dem liewe Nachbar arg,
zeigt sich erstaunt zu Deim Verhalte
hot Dich doch stets für »fein« gehalte.
hoscht Du gekontert, obwohls jo net bräuscht
do ham sie sich halt stets getäuscht

Doch lieber Popa Du kannscht es uns glawe,
mer kenne Dich jo ach schun seit Jahre,
selbscht wenn Du greischt und explodierscht,
un sich so manchäner deshalb mol ziert,
Du hoscht Dei Herz am rechte Fleck,
un des operiert Dir käner weg.

24. Skatturnier Skiclub Heuweg

Nach unserem Jubiläums - Jahr 2006 mit vielen Aktivitäten und Angeboten war bei unserem diesjährigen Turnier etwas Müdigkeit eingekehrt, nur noch 14 tapfere Mitspieler waren am Sonntag, 18. November 2007, angetreten, um den Siegerpreis auszureizen.

Diesen holte sich einer unserer Altmeister - Rudi Laubscher.

Die Teilnehmer und Gewinnerliste finden Sie extra aufgelistet.

Allen Mitspielern, Spendern und unseren Damen hinter Theke und Küche sei trotzdem ein herzliches Dankeschön gesagt.

Zum 25. Skat-Turnier Ende November 2008 freuen wir uns auf eine rege Beteiligung.

Klaus Helf

Ergebnisse Skatturnier Skiclub

18. November 2007

TEILNEHMER	1. Runde	2. Runde	3. Runde	TOTAL	Platz
1. Laubscher Rudi	1008	815	875	2698	1.
2. Dahmen Gerd	272	715	1492	2479	2.
3. Schmitt Gerhard	1116	472	841	2429	3.
4. Helf Klaus	958	846	623	2427	4.
5. Sitter Christian	893	637	821	2351	5.
6. Rief Jochen	664	876	721	2261	6.
7. Janz Axel	404	768	984	2156	7.
8. Föhr Heiz	1090	538	330	1958	8.
9. Zirkel Erwin	602	537	544	1683	9.
10. Aprill Willi	688	653	251	1592	10.
11. Janz Peter	805	475	305	1585	11.
12. Hajok Helmut	773	336	396	1505	12.
13. Ringle Dieter	374	96	878	1348	13.
14. Kremmling Bernd	330	175	521	1026	14.

Überlegen Sie bitte,
ob Sie nicht doch lieber eine Spenden-Quittung
vom Ski Club Ludwigshafen haben wollen,
bevor Sie zum Finanzamt gehen.

Praxis für Physiotherapie

Monika Mees

- Krankengymnastik
- Atemtherapie
- Naturmoorpackungen

Behandlung von Kindern ab dem Säuglingsalter : Bobath und Vojta

Monika Mees
Tel/Fax: 0621 / 529 42 35

Hauptstr. 105
67067 Ludwigshafen /Rheingönheim

Heringsessen 2008

Also, was soll man jetzt wieder schreiben? Mir gehen langsam die Worte aus und ich weiß nichts mehr zu sagen über das bis jetzt alljährlich stattfindende Heringsessen am Aschermittwoch. Oder doch? - Bedanken möchten wir uns, Ruth Zirkel und ich (Brigitte Janz), für die tatkräftige Mithilfe von unseren Ehemännern, die am Rosenmontag den Gastraum hergerichtet haben für das Mittwochsessen. Cäcilia Straßner, unsere Dauerhelferin, war auch wieder vollkommen mit den Kartoffeltöpfen beschäftigt und es klappte wieder einfach prima. Vielen Dank für Euere Hilfe.

Aber wie sagt ein altes Sprichwort? Wenn es am schönsten, soll man aufhören und da bei uns bis jetzt alles sehr gut gelaufen ist über viele Jahre hinweg, haben Ruth Zirkel und ich beschlossen, daß wir uns jetzt zur Ruhe setzen wollen. Wir haben beide das Rentenalter längst erreicht und gehören auch zu den schon etwas müden Alten.

Es hat uns immer viel Spaß gemacht, die Bewirtung und das anschließende Lob, das wir einheimsen durften, wenn die Kartoffel besonders gut und die Heringe besonders zart gewesen sind. Das Alles hat uns immer sehr gut gefallen, aber wir möchten halt jetzt auch mal nur noch als Gäste kommen. Aus diesen Sätzen merkt Ihr schon, daß wir die Bitte haben, daß sich doch einige jüngere Damen bereit erklären sollten, diese Aufgabe zu übernehmen, um die Tradition des Heringsessen weiter zu führen. Drei bis vier Damen, oder auch Herren, reichen schon um die Arbeit zu leisten. Wir würden selbstverständlich, aber nur wenn es gewünscht wird, unsere Erfahrungen an Euch weitergeben. Wir können uns aber auch gut vorstellen, daß Ihr vielleicht selbst neue Ideen zur Gestaltung der Veranstaltung mitbringt.

Wir jedenfalls sind sehr gespannt und hoffen und wünschen und bitten, daß es in dieser Richtung weitergeht. Es ist nun halt mal so, daß die Alten langsam abtreten und die Jüngeren gefordert werden.

Also Ihr Damen, zeigt was in Euch steckt und laßt diese schöne Tradition nicht einschlafen. Wir zählen auf Euch.

Ruth Zirkel, Brigitte Janz

Angelika erträumt sich eine schöne Zukunft: »Es wird keinen Regen mehr geben und keine Buben und keine Lehrer und keinen Salat!«

Immer in Bewegung!

- Aus-, Fort- und Weiterbildung von Übungsleitern und Vereinsmitarbeitern
- Vereinsberatung
- Sportunfall- und Haftpflichtversicherung
- Zuschüsse für Sportvereine und Fachverbände
- Förderung der Vereins-Jugendarbeit
- Kontaktpflege zu kommunalen Stellen
- Wettkampf-, Breiten- und Freizeitsportförderung
- Förderung des Deutschen Sportabzeichens
- Öffentlichkeitsarbeit
- Ehrungen

sportbund pfalz

Sportbund Pfalz
Barbarossaring 56, 67655 Kaiserslautern
T 06 31 34 12-0, **F** 06 31 34 12-70
E info@sportbund-pfalz.de
www sportbund-pfalz.de

2.100 Vereine
540.000 Mitglieder
52 Fachverbände

Terminübersicht 2. Halbjahr 2008

Tennis

01.08. - 03.08.	Babolat Jugendcanp
08.08. - 10.08	Clubmeisterschaft Einzel
23.08.	6. Babolat Jungsenioren-Doppelcup
27.09.	2. Juxturnier

Jugend

30.07. - 03.08.	Sommerhüttenfahrt
26.10.	Wanderung
08.12.	Nikolausfeier

Radsport

13.07. - 19.07.	Radsportwoche im Allgäu

Wandern

23. 08. - 24.08.	Wochenendtour im Allgäu
12.10.	Wanderung ab Godramstein
14.12.	Wanderung ab Gernbach
28.12.	Vorsilvesterlauf (Terminänderung)

Vergnügen

27.09.	Oktoberfest (evtl. 03.10.2008)
November	Skatturnier
30.11.	Adventskaffee

Bei noch nicht genau festgelegten Terminen, bzw. bei Terminänderungen beachten Sie bitte die Infopost oder Newsletter

Wir möchten Sie hier nochmals an die Möglichkeit erinnern sich für die elektronische Newsletter anzumelden. Mit der Newsletter können Sie kurzfristig über Änderungen und neue Termine informiert werden.

Diese Aktualität kann die mit der Post verschickte Infopost nicht bieten.
Anmeldung zur Newsletter auf der Internetseite www.sclu.de

Tanz in den Mai 2008

Da war er wieder: der offizielle Start in die Tennis-Saison...
Der Tanz in den Mai!!!

Es wurde wieder ein bisschen geschmückt, unser Eingangsbereich verfügt nun über 2 Pflanzen (mehr)!!-hoffentlich gepflegt bis zum Ende der Saison..

Das Hilfspersonal stand parat und so ging es los.

Markus Schmidt heizte ein und vertrat dieses Jahr das »Jamaica-Duo« mit dem Laptop.

Das Clubhaus konnte sogar noch vor null Uhr gefüllt werden. Die Tanzenden wurden mit Getränken und Brezeln wahlweise auch mit Würschdl von der Theke aus versorgt.

Die Damen hoffen, dass Sie das traditionelle Tanzen in den Mai gut hingebracht haben und es den Teilnehmern gefallen hat. Vielleicht finden sich im nächsten Jahr wieder ein paar mehr der höheren Semester ein. Wir hoffen die Herren60 machen wieder ein bissl Werbung...

Wir wünschen allen Mitgliedern einen gute und sportliche Saison 2008 !!!

Die Damen mit Vergnügungswärtin
Evi

sportiv

Limburgerhof

Tennisabonnements

Wintersaison 2008/2009

Uhrzeit	Montag bis Freitag	
	je Abo-Stunde	Saisonpreis
09.00 - 14.00	12,50	387,50
14.00 - 17.00	17,50	542,50
17.00 - 22.00	22,-	682,-

Uhrzeit	Samstag und Sonntag	
	je Abo-Stunde	Saisonpreis
09.00 - 21.00	16,50	511,50
Samstag, 19.00 und 20.00	11,-	341,-
Sonntag, 21.00	12,-	372,-

90 Minuten und Doppelstunden

Uhrzeit	Montag bis Freitag		
	Abo 90-Min.	Abo-Doppelstunde	Saisonpreis
09.00 - 10.30 o. 10.30 - 12.00	19,-	----	589,-
12.00 - 14.00	----	18,-	558,-
14.00 - 16.00	----	27,-	837,-
16.00 - 18.00	----	35,50	1.100,50
21.00 - 22.30	24,-	----	744,-

Uhrzeit	Samstag und Sonntag	
	Abo-Doppelstunde	Saisonpreis
12.00 - 14.00	22,-	682,-
14.00 - 16.00	25,-	775,-
17.00 - 19.00	25,-	775,-
Sonntag, 19.00 - 21.00	25,-	775,-

Alle Preise sind in Euro inkl. 19% MWSt. Lichtgeld bei Bedarf: 2 Euro/Stunde
Dauer der Wintersaison: 20.09.2008 bis 24.04.2009
Die Sanariumbenutzung ist während der Sanariumbetriebszeiten nach dem Match für die Spieler im Spielpreis enthalten und ist ein kostenloser Service ohne Rechtsanspruch.

sportiv

Limburgerhof

Telefon 0 62 36 – 6 12 63 **www.sportiv-sportcenter.de**

Änderungen vorbehalten, Stand: 12/2007

Wie macht man einen Verein kaputt?

1. Bleibe grundsätzlich jeder Versammlung fern!
   Sollte sich die Anwesenheit aber nicht vermeiden lassen, dann komme zu spät!

2. Wenn Du schon zur Versammlung gehst, dann kritisiere und bemängle die Arbeit des Vorstandes, insbesondere des 1. Vorsitzenden.

3. Laß Dich zu nichts wählen, sei aber beleidigt, wenn Du für kein Amt vorgeschlagen wirst.

4. Wenn Du nach Deiner Meinung gefragt wirst, sage nichts. Erzähle später aber jedem, was hätte getan werden müssen.

5. Mache nichts selbst! Wenn andere Mitglieder Gemeinschaftsarbeit verrichten, erkläre öffentlich, daß der Verein von einer Clique beherrscht wird.

6. Höre nirgends zu, lies nicht die Vereinsnachrichten und beschwere Dich dann, daß Du nicht informiert wurdest.

7. Stimme für alles und tue das Gegenteil.

8. Stimme mit allem überein, was während der Versammlung gesagt wird und erkläre Dich nach dem Schlusswort nicht damit einverstanden.

9. Beanspruche alle Annehmlichkeiten, die die Mitgliedschaft im Verein bietet, trage aber selbst nichts dazu bei.

10. Wenn du gebeten wirst, Deinen Beitrag zu entrichten, empöre Dich über diese Impertinenz.

GLOSSE

Eine Arbeitslose bewirbt sich als Reinigungskraft bei einer Computerfirma. Der Personalleiter lässt sie einen Test machen (den Boden reinigen, darauf folgt ein Interview und schließlich teilt er ihr mit: »Sie sind eingestellt. Geben Sie mir Ihre E-Mail-Adresse, dann schicke ich Ihnen die nötigen Unterlagen«.

Die Frau antwortet ihm, dass sie weder einen Computer besitzt noch eine E-Mail hat.

Der Personalmensch antwortet ihr, dass sie ohne E-Mail-Adresse virtuell nicht existiert und daher nicht angestellt werden kann.

Die Frau verlässt verzweifelt das Gebäude mit nur 10 Euro Reisekosten in der Tasche. Sie beschließt, in den nächsten Supermarkt zu gehen und 10 Kilo Tomaten zu kaufen. Dann verkauft sie die Tomaten von Tür zu Tür und innerhalb von 2 Stunden verdoppelt sie ihr Kapital. Sie wiederholt die Aktion 3 Mal und hat am Ende 160. Sie realisiert , dass sie auf diese Art und Weise ihre Existenz bestreiten kann, also startet sie jeden Morgen und kehrt abends spät zurück. Jeden Tag verdoppelt oder verdreifacht sie ihr Kapital. In kurzer Zeit kauft sie sich einen kleinen Wagen, dann einen Lastwagen und bald verfügt sie über einen kleinen Fuhrpark für ihre Lieferungen. Innerhalb von 5 Jahren besitzt sie eine der größten Lebensmittelketten der USA.

Sie beschließt an ihre Zukunft zu denken und einen Finanzplan für sich und ihre Familie erstellen lassen. Sie setzt sich mit einem Berater in Verbindung und er erarbeitet einen Vorsorgeplan.

Am Ende des Gesprächs fragt der Vertreter sie nach ihrer E-Mail-Adresse, um ihr die entsprechenden Unterlagen schicken zu können. Sie antwortet ihm, dass sie nach wie vor keinen Computer und somit auch keine E-Mail-Adresse besitzt.

Der Versicherungsvertreter schmunzelt und bemerkt: »Kurios, Sie haben ein Imperium aufgebaut und besitzen nicht mal eine E-Mail-Adresse. Stellen Sie sich mal vor, was Sie mit einem Computer alles erreicht hätten!«

Die Frau überlegt und sagt: »Ich wäre Putzfrau in einer Computerfirma«.

Lehre Nr. 1: Das Internet rettet nicht Dein Leben.
Lehre Nr. 2: Wenn Du bei einer Computerfirma arbeiten willst, brauchst Du eine E-Mail-Adresse.
Lehre Nr. 3: Wenn Du diese Geschichte per E-Mail erhalten hast, sind die Chancen Putzfrau zu werden größer als die, Millionär zu werden.

Na dann, frohes Schaffen noch!

P.S.: ...bin Tomaten holen und ab jetzt per E-Mail nicht mehr zu erreichen!!

Faschingsparty 2008

Am 2. Februar fanden sich rund 90 Feierwillige zu unserer legendären Faschingsparty ein.

Dies ist umso erwähnenswerter, da eine Woche vorher noch kein Veranstaltungsteam zur Verfügung stand. Zum Glück fand sich jedoch eine Gruppe um Marc Nieser, welche sich dieser Aufgabe vorbildlich annahm. Es wurde die professionelle Reinigungsfirma Kost engagiert, die uns die Arbeit des Bodensäuberns zu unserer vollen Zufriedenheit abnahm. Auf diesem Wege wurden gleich die Umkleiden und Toilettenräume - im Vorgriff auf die Tennissaison - mitgereinigt.

Dies war auch dringend notwendig, denn wo gehobelt wird, da fallen Späne! Man hatte den Eindruck viele hatten nur darauf gewartet, dass die Faschingsparty organisiert wird, denn kurz nach bekannt werden des Termins wurden alle Einlasskarten abgesetzt. Mehr Helfer wären allerdings noch schöner gewesen, weil es doch immer die gleichen Leute sind die unser Vergnügungsteam um Evi Krämer-Viola unterstützen.

Gefeiert wurde wie immer lang, laut und ausgelassen und alle hatten ihren Spaß an der guten Stimmung. Das Durchschnittsalter der Partylöwen lag so um die 30, das heißt natürlich das die ganz jungen und die jungen Alten fehlten. Ich hoffe, dass sich dies im kommenden Jahr ändert, denn Fasching im SCL ist legendär!

Marco Kruppenbacher

Lieber Gott hilf mit mein großes Maul zu halten - wenigstens so lange bis ich weiß, wovon ich rede.

Abteilungs-Leiter-Sitzung

Abteilungsleiter-Sitzungen finden immer am 2. Mittwoch eines neuen Quartals statt. Bitte vormerken.

Präsident, Vorstand und Beirat

EIN VAN ZUM VETTER-SUPER-PREIS. SIE HABEN EINEN PREIS-VORTEIL VON ÜBER 8000.- EURO.

6,99 %
effektiver Jahreszins*

CITROËN XSARA PICASSO → ab € 13.900,-

Mit • 3 herausnehmbaren Einzelsitzen hinten, ab EXCLUSIVE sogar um 14 cm verschiebbar • vollautomatischer Klimaanlage • Radio/CD-Player mit Bedienhebel an der Lenksäule (Serie ab CONFORT) und mit • sparsamem HDi 110 mit FAP-Partikelfilter und Euro 4-Norm.

*Ein Finanzierungsangebot der CITROËN BANK für den CITROËN Xsara Picasso 1.6 16V Style. Anzahlung € 1.185,-, Laufzeit 84 Monate, Monatsrate € 199,-, Barpreis ab € 13.900,-.

Kraftstoffverbrauch innerorts 9,5 l/100 km, außerorts 6,0 l/100 km, kombiniert 7,3 l/100km. CO_2-Emissionen kombiniert 172 g/km. (gemäß RL 80/1268/EWG) CITROËN empfiehlt TOTAL

(H)=Vertragshändler, (A)=Vertragswerkstatt, mit Neuwagenagentur, (M)=Verkaufsstelle

Vetter

Autohaus Vetter GmbH (H)
67059 Ludwigshafen • Tel.: 06 21/5 79 24 35
Bruchwiesenstr. 30 • Fax: 06 21/57 63 37
www.citroen-haendler.de/vetter-ludwigshafen

www.citroen.de

CITROËN

NICHTS BEWEGT SIE WIE EIN CITROËN

Vorstand und Beirat des SCL

Klaus Hoch, Präsident

Markus Schmidt, Vorst. Marketing

Frank Kühner, Vorst. Verwaltung

Axel Janz, Vorst. Finanzen

Marco Kruppenbacher, Vorst. Sport

Beirat:

Ruth Zirkel, Brigitte Janz, Karin Beck, Rolf Landmesser, Manfred Thiedig, Klaus Helf

Ihre Traumdecke in nur einem Tag!

PLAMECO®
Decken

Claus-Jürgen Büttner

PLAMECO-Fachbetrieb Büttner
Carl-Zeiss-Straße 9 · 67227 Frankenthal
Telefon 06233-369798 · Fax 06233-600436
Handy 0170-9135639
E-mail: spademobue@t-online.de
www.plameco-decken.info

Präsident	Klaus Hoch Bismarckstraße 94 67059 Ludwigshafen Klaus.Hoch@sclu.de	Privat: 0621-515470 Geschäft: 0621-512305
Vorstand Finanzen	Axel Janz Im Neubruch 18 67067 Ludwigshafen vorstand.finanzen@sclu.de	Privat: 0621-6295657 Geschäft: 06227-766414
1. Kassier	Jochen Neubauer Klosterhofstraße 20 69469 Weinheim kasse@sclu.de	Privat: 06201-53087
2. Kassier	Iris Nieser Luitpoldstraße 83 67063 Ludwigshafen iris.nieser@sclu.de	Privat: 0621-695826
1. Mitgliederverwalter	Cäcilia Straßner Neustadter Straße 18b 67117 Limburgerhof mitgliederverwaltung@sclu.de	Privat: 06236-464998 Handy: 0171-2838967
2. Mitgliederverwalter	Roman Kirschner Waldstraße 13 67141 Neuhofen roman.kirschner@sclu.de	Privat: 06236-500711
Vorstand Verwaltung	Frank Kühner Schillerstraße 2 67117 Limburgerhof vorstand.verwaltung@sclu.de	Privat: 06236-6499 Handy: 0163-6375252

Friedrich-Ebert-Halle Ludwigshafen

Die Multifunktionshalle für

- Fernsehshow
- Sportgala
- Messe
- Konzert
- Kongress

Erzbergerstr. 89
67063 Ludwigshafen
Tel. 0621/69 09 546
www.eberthalle.de

LUKOM
Ludwigshafener
Kongress- und
Marketing-Gesellschaft mbH

Infopost	Tina Kittelberger Mainstraße 2 67117 Limburgerhof tina.kittelberger@sclu.de	Privat: 06236-496178
Infopost-Stellvertreterin	Monika Landmesser Diedesfelder Weg 13 67067 Ludwigshafen	Privat: 0621-558499
Heuweg-Außenanlagen-Koordinator	vakant	
1.Hüttenwart	Jakob Oberst Königstraße 23 67067 Ludwigshafen	Privat: 0621-543732
2. Hüttenwart	Udo Straßner Neustadter Straße 18b 67117 Limburgerhof huette@sclu.de	Privat: 06234-464998 Handy: 0171-5354776
1. Wirtschaftsverwalter	Jürgen Becht Wollstraße 125 67065 Ludwigshafen	Privat: 0621-574303 Handy: 0172-7265100
2. Wirtschaftsverwalter	Hans-Jürgen Steinborn Von-Sturmfeder-Straße 30a 67067 Ludwigshafen-Maudach	Privat: 0621-555478
Vorstand Sport	Marco Kruppenbacher Nietzschestraße 68 67063 Ludwigshafen vorstand.sport@sclu.de	Privat: 0621-698986

Mit Eberle-Reisen weltweit

1. Sportwart Alpin	Karlheinz Roth Nachtigalstraße 23a 67065 Ludwigshafen alpin@sclu.de	Privat: 0621-558888 Geschäft: 0621-6095864
2. Sportwart Alpin	Peter Magin Leininger Straße 19 67227 Frankenthal peter.magin@sclu.de	Privat: 06233-53458
Skischule	Dieter Hoffelder Thüringer Straße 1 67165 Waldsee skischule@sclu.de	Privat: 06236-500474
Skischule-Stellvertreter	Ralf Debold Lorscher Straße 1a 67133 Maxdorf ralf.debold@sclu.de	Privat: 06237-403461 Geschäft: 0621-6095143
Nordic Walking	Karlheinz Roth (komm.) Nachtigalstraße 23a 67065 Ludwigshafen	Privat: 0621-558888 Geschäft: 0621-6095864
Sportwartin Triathlon	Anne Janz Horst-Schork-Straße 180 67069 Ludwigshafen triathlon@sclu.de	Privat: 0621-665649
1. Sportwart Tennis	Gerd Krämer Ziegeleistraße 123 67122 Altrip tennis@sclu.de	Privat: 06236-398979
2. Sportwart Tennis	Dieter Nieser Luitpoldstraße 83 67063 Ludwigshafen	Privat: 0621-695826 Handy: 0170-8619246

1. Jugendwart Tennis	Olli Haag Lilienstraße 77 67112 Mutterstadt olli.haag@sclu.de	Privat: 06234-1772 Geschäft: 06234-3020304
2. Jugendwart Tennis	Marc Nieser Luitpoldstraße 83 67063 Ludwigshafen	Privat: 0621-695826
1. Jugendwart	Benjamin Hagemann Christoph-Kröwerath-Str. 118A 67071 Ludwigshafen jugend@sclu.de	Privat: 0621-6359376
2. Jugendwart	Birgit Mannerz Mörikestraße 5a 67071 Ludwigshafen birgit.mannerz@sclu.de	Privat: 0621-6703723

Ein Wort in eigener Sache

Sehr viele Unterlagen kommen per digitaler Daten.
Dabei ist es wichtig, daß sie mit den Datenträgern
auch einen Ausdruck mitliefern.
Bilder, die in digitaler Form vorliegen,
sollen aus Qualitätsgründen auch in jedem Falle
in digitaler Form geliefert werden.
Dies kann über Datenträger oder per E-Mail geschehen.

Es stehen folgende E-Mail Adressen zur Verfügung:

whaeussel@t-online.de

schwetzinger-druck@arcor.de

Bitte als Betreff »Skiclub« angeben.

Karl Strubel

Steuerberater

Maudacher Straße 391 · 67065 Ludwigshafen/Maudach
Telefon 06 21 / 55 20 42 + 55 20 43 · Fax 06 21 / 53 29 69
e-mail:Karl.Strubel@t-online.de

Leistungsbescheibung meiner Kanzlei

1. Wir erstellen für Unternehmer:
   - Finanz- und Lohnbuchführungen
   - Jahresabschlüsse
   - Sämtliche Steuererklärungen für Körperschaftssteuer, Gewerbesteuer, Umsatzsteuer und Feststellung der Besteuerungsgrundlagen
   - Einkommensteuererklärungen und Erbschaftsteuererklärungen

2. Wir stehen Unternehmen beratend zur Seite bei:
   - Steuergestaltung und -optimierung
   - Existenzgründung
   - Unternehmensnachfolge

3. Wir vertreten Unternehmer und allgemein Steuerpflichtige:
   - gegenüber Finanzbehörden
   - bei Steuerstrafsachen
   - bei Außenprüfungen
   - bei Bußgeldverfahren
   - gegenüber Banken

4. Wir erstellen für allgemein Steuerpflichtige:
   - Einkommensteuererklärungen
   - Erbschaftsteuererklärungen

Tourenwart	Walter Georgi Wißmannstraße 4 67065 Ludwigshafen	Privat: 0621-551804
Tourenwart-Stellvertreter	Peter Häublein Zweibrücker Straße 16a 67133 Maxdorf	Privat: 06237-8707
1. Trendsportwartin	vakant trendsport@sclu.de	
2. Trendsportwart	vakant	
Fußball	Volker Landmesser Diedesfelder Weg 13 67067 Ludwigshafen fussball@sclu.de	Privat: 0621-558499
Vorstand Marketing	Markus Schmidt Mendelssohnstraße 12 67061 Ludwigshafen marketing@sclu.de	Handy: 0160-90433507
Medien	**Presse:** Walter Georgi (komm.) Wißmannstraße 4 67065 Ludwigshafen	Privat: 0621-551804
	Homepage: Florian Zähringer Münzweg 1 67141 Neuhofen flo.zaehringer@sclu.de	Privat: 06236-54890
	Öffentlichkeitsarbeit: Vakant	
Vereinszeitung	Peter Janz Von-Kieffer-Straße 96 67067 Ludwigshafen	Privat: 0621-555403

1. Vergnügungswart	Evelyn Viola Ziegeleistraße 123 67122 Altrip vergnuegen@sclu.de	Privat: 06236-398979
2. Vergnügungswart	Marc Nieser Luitpoldstraße 83 67063 Ludwigshafen vergnuegen@sclu.de	Privat: 0621-695826
Beirat	Brigitte Janz Von-Kieffer-Straße 96 67067 Ludwigshafen	Privat: 0621-555403
	Ruth Zirkel Kallstadter Straße 121 67065 Ludwigshafen	Privat: 0621-554142
	Karin Beck Fleckensteinstraße 6 67065 Ludwigshafen	Privat: 0621-544160
	Klaus Helf Lorscher Ring 4d 67227 Frankenthal brigitteklaus.helf@t-online.de	Privat: 06233-62232
	Manfred Thiedig Hugo-Rosenkranz-Str. 35 67067 Ludwigshafen UllaManni@online.de	Privat: 0621-553252

	Rolf Landmesser Diedesfelder Weg 13 67067 Ludwigshafen rolf.landmesser@siemens.com	Privat: 0621-558499
Kassenprüfung	Manfred Lieb Radestraße 5 67067 Ludwigshafen manfred.lieb@mlfc.de	Privat: 0621-539220
	Michael Tremmel Dudweiler Hof 11 67063 Ludwigshafen MUC11Tremmel@aol.com	Privat: 0621-633220

Bestattungsinstitut
Im Trauerfall . . .
☎ 55 30 55
helfen wir Ihnen Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.
Pietät Gerhard Diether
seit 1872 in Familienbesitz
Erd - Feuer - Seebestattung
Bestattungsvorsorge
Sterbegeldversicherung
Ludwigshafen Maudacher Str. 45 + 241